UNSERE VERBANDSGEMEINDE

WISSEN was läuft

Wöchentliche Heimat- und Bürgerzeitung

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg).

Lust auf Wissen

www.wissen.eu

Jahrgang 19 · Nummer 5
Donnerstag, 30. Januar 2020

Glühweinaktion vor dem Rathaus

in der Adventszeit war wieder ein voller Erfolg

Bereits zum vierzehnten Mal fand in der Adventszeit der mittlerweile schon traditionelle Glühwein- und Punschverkauf vor dem Rathaus in Wissen statt. Der Erlös kommt wie in jedem Jahr einem guten Zweck zu: Am vergangenen Mittwoch konnte sich die Kinderkrebshilfe Gieleroth über einen großen Spendenscheck freuen.

Ganze 1.700 Euro brachte der im letzten Dezember verkaufte Glühwein und Punsch diesmal ein. Dieses gute Ergebnis wurde lediglich in den Jahren 2016 und 2018 mit 1.800 Euro bzw. 1.900 Euro leicht übertroffen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen freuten sich diese beachtliche Summe der Vorsitzenden der Kinderkrebshilfe Gieleroth, Frau Jutta Fischer, überreichen zu können.

Auch Ulrich Fischer, Erster Schriftführer des Vereins, freute sich, dass so viele Menschen in der Adventszeit wieder den Weg zu der kleinen, weihnachtlich geschmückten Hütte gefunden haben und somit etwas für das Wohl der krebskranken Kinder tun konnten. Die Kinderkrebshilfe Gieleroth betreut durchschnittlich zwischen 30 und 35 Familien, davon auch einige in der Verbandsgemeinde Wissen.

Um den betroffenen Familien helfen zu können, sind sie auf jeden Cent angewiesen.

Der Gesamterlös aller Glühwein-Aktionen, die seit dem Jahr 2006 durchgeführt wurden, beläuft sich mittlerweile auf über 17.000 €.

Auch in Zukunft ist geplant, diese Tradition für gute Zwecke, weiter fortzuführen.

Der Personalrat möchte sich herzlichst bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen für ihren freiwilligen Einsatz bedanken und natürlich auch bei den Besuchern des Glühweinstandes, insbesondere bei den Stammgästen, die jedes Jahr wieder zu uns kommen und uns unterstützen.

Personalratsmitglied Bertram Weber überreichte der Vorsitzenden der Kinderkrebshilfe Gieleroth, Frau Jutta Fischer, den riesigen Scheck über 1700 Euro. Im Bild hinten von links nach rechts: Ulrich Fischer, Personalratsvorsitzender Michael Herzog und Personalratsmitglied Christina Kipping

Raiffeisen-Markt
57580 Gebhardshain, Raiffeisenstraße 22

Ihr kompetenter Heizölpartner im Gebhardshainer Land

Jetzt ans Heizöl denken!

* Heizöl schwefelarm * Heizöl Premium *

Nutzen Sie unser Raiffeisen-Wärmekonto
• kostenlos und einfach •

Rufen Sie uns an: **Tel.-Nr. 0 27 47 / 93 03 00 • info@rm-gebhardshain.de**
Wir beraten und informieren Sie gerne!

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

Bereitschaftszentrale im Krankenhaus Wissen
(Achtung! Bei akuten Notfällen 112 wählen!)
Die Zentrale ist dienstbereit:
- samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr

An Tagen, an denen die BDZ Hamm-Wissen nicht geöffnet hat, wird der ärztliche Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten durch die Bereitschaftsdienstzentralen Altenkirchen, Kirchen und Hachenburg abgedeckt.
Mo., Di. und Do. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

BDZ Kirchen, Altenkirchen und Hachenburg
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)
Öffnungszeiten BDZ Betzdorf-Kirchen
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr, Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr, Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 (+ eigene Postleitzahl)

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Internet: lak-rlp.de
Für den Bereich:

Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg)	01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen	01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)	01805/258825 57581

Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0
DRK-Krankenhaus Kirchen
02741/682-0
Diakonie Klinikum Jung-Stilling
0271/3333

Rettungsdienst Krankentransport
112

Bereitschaftsdienste / Notrufe / Sprech- und Öffnungszeiten

Stand 27.01.2020

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG WISSEN
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon: 02742/9390
Telefax: 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der o.g. Öffnungszeiten möglich.

BÜRGERMEISTER, STADTBÜRGERMEISTER UND ORTSBÜRGERMEISTER IN DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wissen
Herr Michael Wagener, Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon 02742/939100
E-Mail ..... buergermeister@rathaus-wissen.de

Stadtbürgermeister der Stadt Wissen
Herr Berno Neuhoff, Platz des Wissener Jahrmarktes, 57537 Wissen, Telefon..... 02742/9115151
E-Mail ..... stadtbuergermeister@rathaus-wissen.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen
Herr Hubert Wagner, Hauptstraße 61,
57587 Birken-Honigsessen, Telefon: 0178/8245293
E-Mail..... ortsbuergermeister@birken-honigsessen.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hövels
Herr Wolfgang Klein, Am Bahnhof 8a, 57537 Hövels
Telefon 0157/81884010
E-Mail ..... ortsbuergermeister@hoevels.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)
Herr Hubert Becher, Erlenstraße 35, 57581 Katzwinkel (Sieg)
Telefon 0171/3636707
E-Mail ..... ortsbuergermeister@katzwinkel-sieg.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mittelhof
Herr Franz Cordes, Steckensteiner Straße 13, 57537 Mittelhof
Telefon: 0171/2040145
E-Mail ..... ortsbuergermeister@mittelhof.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Selbach (Sieg)
Herr Matthias Grohs, Am Stockacker 15,
57537 Selbach (Sieg), Tel. 0160/8799753
E-Mail-Adresse: ortsbuergermeister@selbach-sieg.de

DRK-RETTUNGSDIENST 112

ST.-ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN

Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM AM ST. ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN

Telefon: 02742/706-135

POLIZEI

Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags ..... 6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags ..... 9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten:
Polizeiinspektion Betzdorf 02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

FEUERWEHR Notruf 112

Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock,
Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstl. 02742/932352
privat 02742/911666
stellvertr. Wehrleiter Daniel Hundhausen
dienstl. 0160/97252729

-Anzeige-

Stromversorgung:

Störungsdienst EnergieNetze Mitte GmbH
Wiesenstraße 2
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst Strom 0800/34 101 34*
*Kostenfreie Rufnummern

INNOGY SE VERTRIEB

Kundenservice 0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

SCHIEDSAMT WISSEN

Schiedsfrau: Christiane Buchen 02742/4016
Stellvertreter: Friedhelm Heck 02741/8935
Termine nach telefonischer Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE IM RATHAUS WISSEN

Ansprechpartnerin: Fr. Sabah Bayar, E-Mail:
gleichstellungsbeauftragte@verbandsgemeinde-wissen.de
Termine nach Vereinbarungen im Konferenzraum,
Rathausstraße 56, 57537 Wissen

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER

Marco de Nichilo
Telefon: 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen (Erdgeschoss, Zimmer 25).

GESCHIRRMOBIL DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß 02742/939120
oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
..... 0160/97481346

STADTWERKE WISSEN GMBH

Zentrale 02742/9345-0
Bereitschaft 02742/9345-30
Fax: 02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag ..... 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
..... 13.15 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag ..... 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
E- Mail: ..... mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: ..... www.stadtwerke-wissen.dE

GRUPPENKLÄRANLAGE HAMM / WINDECK / WISSEN

Rufbereitschaft 0171/6735413

Öffnungszeiten Siegtalbad Wissen

Hallenbad
Montag ..... **Vereine/geschlossen**
Dienstag, Donnerstag und Freitag ..... 14:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch ..... 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 21:00 Uhr
zusätzlich
Mittwoch Frühschwimmen ..... 08:00 - 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 08:00 - 20:00 Uhr
Freibad ..... 10:00 - 20:00 Uhr
(in den Sommermonaten - witterungsabhängig lt. Bekanntgabe)
Sauna
Montag - **Damensauna** ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Heiligabend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen - Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Information unter Tel.: 02742/9136140
Internet: ..... www.siegtalbad-wissen.de
..... www.facebook.com/Siegtalbad

VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT WESTERWALD-TANUS

Servicestelle Wissen
im Gebäude der
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: ..... 02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

FINANZAMT ALTENKIRCHEN-HACHENBURG

Altenkirchen: Tel. 02681/86-0Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Tel. 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092
Öffnungszeiten der Service-Center:
Montag bis Dienstag ..... 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Internet: ... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: ..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: ..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.
Montag bis Donnerstag ..... 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG KREIS ALTENKIRCHEN

Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: ..... (02681) 81-39 00
Fax: ..... (02681) 81-39 04
E-Mail: ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

Auskunft und Beratung aus den Bereichen Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht an jedem 4. Donnerstag in den Monaten Jan./Mrz./Mai./Jul./Sep./Nov. von 14:00 bis 16:00 Uhr. Anmeldung im Rathaus Wissen bis montags vor dem jeweiligen Sprechtagstermin bei Markus Würthen (02742/939157).

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

(Gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle)
Sprechtag bei den Stadtwerken Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen an jedem 2. Montag im Monat von 08.30 bis 15.10 Uhr. Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rhein-land-Pfalz (ehem. LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehem. BfA) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Würthen (02742/939157).

VERSICHERTENBERATER DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BUND

Mirjam Braun
Sprechstunde jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr!
Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Würthen,
Tel: 02742/939-157

VERSICHERTENBERATER DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen
Bernd Klauer, Bergstraße 27, 57537 Wissen,
Tel: 02742/5167
Gerwin Blum, Weitefelder Garten 17, 57518 Alsdorf,
Tel: 02742/24909
Dieter Rütscher, im Steimelsgarten 5, 57636 Mammelzen,
Tel: 02681/5986

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BUND FÜR DEN BEREICH DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Cordula Heuser, Auf dem Heidstock 2, 57632 Peterslahr,
Tel: 02685/1884
Karl-Heinz Schelhas, Dorfstraße 71 A, 57548 Kirchen,
Tel: 02741/62965
Termine können telefonisch vereinbart werden.

EHRENAMTSBÖRSE DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Informiert und vermittelt rund um das Thema „Ehrenamt“: Jochen Stentenbach
(Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159, E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

HOSPIZ- U. PALLIATIVBERATUNGSDIENST DES HOSPIZVEREIN ALTENKIRCHEN

Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige, Info: 02681-879658

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMM-WISSEN

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker
Tel. ..... 02742/706 - 119
Fax: ..... 02742 - 706 - 226
Sprechzeiten: Montags von 9.30 - 12.00 und donnerstags von 9.00 - 12.00h in Wissen und dienstags von 14.30 - 16.00 im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00 h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

WISSERLAND-TOURISTIK e.V.

Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax: 02742/967768
E-Mail: ..... info@wisserlandtouristik.de
Internet: ..... www.wissen.eu

WOCHENMARKT IN WISSEN

Jeden Donnerstag in der Fußgängerzone Markt- und Mittelstraße. Zeiten:
01.04. - 30.09. von 7.30 bis 14.00 Uhr
01.10. - 31.03. von 8.00 bis 14.00 Uhr
Anmeldungen und Info: Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Tel: 02742/939-161

Sonstige Rufnummern

AIDS-BERATUNG
Das Gesundheitsamt Altenkirchen bietet kostenlose und anonyme Beratungen und HIV-Antikörpertests (Aids-Tests) an.
Sprechstunden:
Donnerstag ..... von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
oder ..... von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
oder ..... nach Vereinbarung
Ansprechpartnerin: Frau Herkersdorf, Tel: 02681/812732

AWO - KREISVERBAND ALTENKIRCHEN e.V.
Bahnhofstraße 10, 57518 Betzdorf
Tel.: 02741/970562
Fax: 02741/935558
E-Mail: ..... info@awo-altenkirchen.de
Internet: ..... www.awo-altenkirchen.de
Unsere Mitarbeiter sind montags bis donnerstags von 08.00 - 16.30 Uhr und freitags von 08.00 - 14.00 Uhr für Sie da. Der AWO -Kreisverband bietet freundliche Unterstützung für alte und behinderte Menschen durch seine **Alltagshelfer**, sowie die **Qualifizierung zum Alltagshelfer an.**
Desweiteren bietet der AWO-Kreisverband eine **Gruppe für an Demenz erkrankter Menschen** an (dienstags und donnerstags), **„Hippy“** ein Förderprogramm für vier- bis sechsjährige Kinder und deren Eltern, dass die Kinder auf die Schule vorbereitet, **Kindertreff**, **Kurberatung**.

AZURIT SENIORENZENTRUM BIRKEN
Seniorenheim Birken, Freiheitsstr. 9-11,
57587 Birken-Honigsessen ..... Tel. 02742/95000
Fax: 02742/9500999, 24-Stunden-Rufbereitschaft
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 16.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 08.00 bis 18.00 Uhr.

ANSPRECHPARNTER DES KREIS-SENIORENBEIRATES
Bernd Jäger, Sauerbruchstr. 7, 57537 Wissen, Tel: 02742/3578
Waldemar Roos, Ziegelstr. 2, 57537 Wissen, Tel:...02742/3994

BERATUNGSSTELLE FÜR BERUFSRÜCKKEHRERINNEN
NEUE KOMPETENZ
Wilhelmstraße 28, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/9861-29, Fax 02681/9861-34; Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr Friedrichstraße 17, 57518 Betzdorf, Tel. 02741/971320; mittwochs nach tel. Rücksprache

BETREUUNGSVEREIN
Sozialdienst kath. Frauen und Männer SKFM
im Landkreis Altenkirchen e.V.
Steckensteiner Str. 53, 57537 Mittelhof,
Dipl. Sozialpäd. Christa Leyendecker,
Tel: 02742/967503, Handy: 0171/832206, Fax: 02742/912940
E-Mail SKFM-Betreuung@t-online.de

KONTAKTDATEN AWO BETREUUNGSVEREINE

BETREUUNGSVEREIN DER ARBEITERWOHLFAHRT ALTENKIRCHEN E.V.
gegründet 1992
Adresse: Konrad-Adenauer-Platz 5 in 57610 Altenkirchen, **Fax**: 0 26 81 / 98 49 87-0
Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de, www.awo-ak.org, E-Mail: awo@awo-ak.org
Ansprechpartner:
Herr Dr. paed. Holger Ließfeld, Dipl. Sozialpäd., Dipl. Heilpäd., holger.liessfeld@awo-ak.org, Fon 0 26 81 / 98 49 87-1
Herr Frank Stock, Dipl. Sozialarbeiter, frank.stock@awo-ak.org, Fon 0 26 81 / 98 49 87-2
Herr Andre Schellhorn, B.A. Sozialwissenschaft, andre.schellhor@awo-ak.org, Fon 0 26 81 / 98 49 87-3
Frau Barbara Wolf, Dipl. Sozialarbeiterin, barbara.wolf@awo-ak.org, Fon 0 26 81 / 98 49 87-4
Frau Olesya Kühn, Dipl. Philologin, olesya.kuehn@awo-ak.org, Fon 0 26 81 / 98 49 87-5
Erreichbarkeit:
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle regelmäßig von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Terminabsprachen werden empfohlen, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden und genug Zeit für die jeweiligen Anliegen einplanen zu können.
Leistungsangebote:
- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter

BETREUUNGSVEREIN DER ARBEITERWOHLFAHRT SIEG-WESTERWALD E.V.
gegründet 2007
Adresse: Gerberstraße 4 in 57518 Betzdorf, **Fax**: 0 27 41 / 93 65 66
Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de, www.awo-ak.org,
E-Mail: awo@awo-ak.org
Ansprechpartner:
Frau Kathrin Wolter, Dipl. Sozialpädagogin,
kathrin.wolter@awo-ak.org, Fon 0 27 41 / 99 19 19-1
Frau Mechthild Reifenrath, Dipl. Sozialarbeiterin,
mechthild.reifenrath@awo-ak.org, Fon 0 27 41 / 99 19 19-2
Herr Alexander Schwarz, B.Sc. Medizinökonomie,
alexander.schwarz@awo-ak.org, Fon 0 27 41 / 9 44 00 55
Frau Verena Schwäbe, B.A. Soziale Arbeit,
verena.schwäbe@awo-ak.org, Fon 0 27 41 / 6 08 08 79
Erreichbarkeit:
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle regelmäßig von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Terminabsprachen werden empfohlen, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden und genug Zeit für die jeweiligen Anliegen einplanen zu können.
Leistungsangebote:
- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter

BETREUUNGSVEREIN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES E.V.
Roland Günter, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681/800645
Fax 2681/800698
E-Mail ..... betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de
Internet ..... www.drk-altenkirchen.de
Informationen und persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstützung und Beratung von ehrenamtliche tätigen gesetzlichen Betreuern und Bevollmächtigten.

BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVEREIN
im Kreis Altenkirchen
Vorsitzender: Reiner Seibert
Schumannstraße 13, 57518 Betzdorf
Tel.: ..... 02741 21 551 (AB)
oder 02741 974 556
Telefax: 02741 974 557
E-Mail: ..... info@bsv-ak.de
Internet: ..... www.bsv-ak.de

CARITASVERBAND ALTENKIRCHEN E.V.
Rathausstr. 5, Altenkirchen, Telefon: 02681/2056
www.caritas-altenkirchen.de; info@caritas-altenkirchen.de
Aktion Neue Nachbarn: Koordination Flüchtlingshilfe und Flüchtlingsberatung; Vermittlung von Mütter- und Mutter-Kind-Kuren; Sozialpädagogische Familienhilfe; Kontakt- und Beratungsstelle, Hilfe für die Seele und Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Öffnungszeiten der Kleiderkammer (Rathausstr. 5, Altenkirchen): Dienstag, 8.30 bis 14.00 Uhr; Mittwoch und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr
Hilfe für die Seele: Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen in seelischen Krisenzeiten:
Wissen: jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 17.30 Uhr, Kath. Pfarrheim, Kirchweg 9
Kontaktstelle für den Caritasverband Altenkirchen und Sprechzeiten des Integrationsbeauftragten im Pfarrbüro Wissen, Auf der Rahm 10, Dienstags und Freitags, jeweils 08:30 bis 12:00 Uhr und zusätzlich Freitags während der Öffnungszeiten der Tafel Wissen ab 12:00 Uhr
Altenkirchen: jeden 3. Mittwoch im Monat, 17.00 bis 18.30 Uhr, Caritasverband, Rathausstr. 5;
Kontakt: Susanne Meister, 02681/2056,
susanne.meister@caritas-altenkirchen.de
Café International
Treffen Sie hier bei einer Tasse Tee oder Kaffee Ihre Freunde oder lernen Sie neue Freunde kennen
Jeden 4. Mittwoch im Monat, 15.30 bis 17.30 Uhr, im kath. Pfarrheim, Kirchweg 9, Wissen
Kontakt: André Linke, 02681/2056,
andré.linke@caritas-altenkirchen.de
esperanza - Beratung vor, während und nach einer Schwangerschaft
Im St.-Antonius-Krankenhaus Wissen; Terminvereinbarung über 02261-306134 (Caritasverband Oberberg)
Café-Treff am Montag: Gemütliches Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und frischen Waffeln. Menschen mit und ohne psychische Erkrankung sind herzlich willkommen. Montags, 14.00 bis 16.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen
Donnerstag-Treff: Eine Möglichkeit, in vertrauensvoller Atmosphäre psychisch gesundende Menschen zu treffen. Donnerstags, 9.00 bis 11.30 Uhr in der Tagesstätte, Kumpstr. 25, Altenkirchen
Caféhaus-Nachmittag
Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND (DKSB)
Ortsverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstraße 33, 57610 Altenkirchen
Telefon Büro 02681/988861
Fax Büro 02681/70159
Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel.-Secondhand-Laden 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag ..... 09.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
E-Mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de
Ortsverband Betzdorf-Kirchen
Decizerstraße 1, 57518 Betzdorf, Telefon 02741/6725
Fax 02741/60424
Sprechzeiten: Mo. + Do ..... von 09.00 bis 11.00 Uhr
Gesprächstermine nach Vereinbarung

DEUTSCHES ROTES KREUZ
Kreisverband Altenkirchen
Soziale Dienste kreisweit ..... Tel. 02681/8006-42 und -43
Anschriften der Bereitschaftsleiter im Ortsverein Wissen
a) Birken-Honigsessen
BL Lars Lauer, Von-Ketteler-Str. 1, 57587 Birken-Honigsessen
Tel. 015152596682, l.b.lauer1998@gmail.com
Stellv. BL Klaus Braun, Oststr.13, 57587 Birken-Honigsessen,
Tel: 02742/968710, Handy: 0171/6994143
DRK-Heim Birken-Honigsessen, Hüllstraße,
Tel. 02742/6640, Mobil 0160/91522929
Stellv. BL Burkhard Leis, Nochen 5, 57581 Katzwinkel
Tel: 0151/21421652
b) Katzwinkel
BL Nico Holschbach, Eichenweg 2, 57581 Katzwinkel
E-Mail: holschbachn@gmail.com, Mobil: 0151 46153135
Stellv. BL Jens Orthen, Karweg 15, 57537 Wissen-Schönstein
E-Mail: jens.orthen@web.de, Mobil: 0160 4477425
Stellv. BL Danny Holschbach, Knappenstraße 20,
57581 Katzwinkel, E-Mail: dannyrholschbach@googlemail.com,
Mobil: 0151 23556473
c) Wissen
BL Ulrike Ramseger, Siegener Straße 12, 57539 Bruchertseifen,
Handynummer: 0176/76669777,
E-Mail: ulrike.ramseger@gmx.de
Stellv. BL Harald Witt, Ringstraße 6, 57589 Birkenbeul,
Handynummer: 0160/5033388,
E-Mail: Witt-harald@web.de

DEUTSCHE SAUERSTOFFLIGA LOT E.V.
Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie
Treffen: Koblenz, Klinikum Marienhof, 1. Di. i. Monat, 18.00 Uhr
Kontakt: Franz Josef Kölzer, ... 06746-8352
oder WeKISS 02663-2540

DONUM VITAE WESTERWALD/RHEIN-LAHN E.V.
Wilhelm-Mangels-Str. 22, 56410 Montabaur
- staatlich anerkannte Beratungsstelle -
Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine Schwangerenberatung, Familienplanungs- und Sexualberatung
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag... von 09.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch ..... von 13.30 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung. Telefon: 02602/9991900,
Fax: 02602/9991901 E-Mail: donumvitae-montabaur@t-online.de

Ev. Öffentliche Bücherei
der Ev. Kirchengemeinde Wissen im alten Pfarrhaus,
Auf der Rahm 19a (hinter der ev. Kirche), 57537 Wissen
Mail: buecherei-wissen@ekir.de
https://evangelisch-in-wissen.de/gemeinde/buecherei/
Öffnungszeiten:
Mittwoch ..... 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag ..... 10.00 bis 11.30 Uhr
Sonntag ..... 11.00 bis 12.00 Uhr

ESPERANZA - BERATUNGS- UND HILFENETZ VOR, WÄHREND UND NACH EINER SCHWANGERSCHAFT
Wir beraten Sie u.a.
- bei Schwangerschaftskonflikten
- bei persönlichen Lebens- und Beziehungsfragen
- bei Fragen zur Pränataldiagnostik
- bei finanziellen Fragen und rechtlichen Angelegenheiten

Die Beratung findet im St.-Antonius-Krankenhaus in Wissen statt. Antonius-Krankenhaus, An der Rahm 17, 57537 Wissen
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 09.00 bis 12.00 Uhr
Eine telefonische Terminvereinbarung über 02261/306-134 oder per Mail: claudia.juech@caritas-oberberg.de ist unbedingt erforderlich. Auskunft über Beratung und Hilfe erteilt auch der Caritasverband Altenkirchen, Telefon 02681/2056.

FORSTAMT ALTENKIRCHEN
Siegener Straße 20, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/878930,
Fax: 02681/8789318 E-Mail: forstamt.altenkirchen@wald-rlp.de
Zuständige Revierbeamte für:
Zuständigkeitsbereich Schönstein, Selbach und Staatswald:
Forstrevier Gebhardshain, FOI Ralf Hoß, Forsthaus,
57520 Steinebach, Telefon 02747/2340, Mobil: 0175/1860350
E-Mail: ralf.hoss@wald-rlp.de
Zuständigkeitsbereich Wissen
Forstrevier Schönstein, FOI Fritz Rhensius
Friesenstraße 10, 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681/9849407, Mobil: 01522/8851618
Privatwaldbetreuung
Siegener Straße 20, Altenkirchen, Tel: 02681/878930

FRAUENHAUS WESTERWALD
Frauen für Frauen e.V., Postfach 1152,
57620 Hachenburg 02662/5888
Aufnahmen sind Tag und Nacht und am Wochenende möglich.

FREUNDESKREIS FÜR SUCHTKRANKENHILFE WISSEN E.V.
Selbsthilfegruppe für Betroffene, Angehörige und Freunde von Menschen mit Alkohol-, Drogen- oder Medikamentenproblemen. Jeden Freitag von 19.30 bis 22.00 Uhr im „Aufwärts“, Wissen, Gerichtsst. 34
Kontakt: ..... Telefon 02742/911977
Führerscheinverlust:
Beratung und Vorbereitung zur „Medizinisch-Psychologischen Untersuchung“ - MPU nach Vereinbarung
Kontakt: ..... Telefon 02742/911977
Kontakt und Informationsladen „Aufwärts“:
57537 Wissen, Gerichtsstr. 34
Öffnungszeiten: samstags ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung ..... Telefon 02742/911977
Internet: ..... www.freundeskreis-wissen.de
E-Mail: ..... info@freundeskreis-wissen.de

HAUS- UND GRUNDEIGENTÜMERVEREIN IM KREIS ALTENKIRCHEN UND WESTERWALDKREIS E.V.

nur für Mitglieder
www.hug-ak-ww.de ..... Tel.: 02734/4982

HERZSPORTGRUPPE WISSEN E.V.

Kontakt: Günter Schumacher, Eichenweg 7,
57612 Giesenhausen
Telefon: 02688/644
Übungsstunden: Dienstag: 19.00 - 20.30 Uhr
Turnhalle der BBS Wissen

HILFE FÜR DIE SEELE

Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen
in seelischen Krisenzeiten
Wissen: Jeden 1. Mittwoch im Monat von 16:00 - 17:30 Uhr
Kirchweg 9 (Kath. Pfarrheim), 1. Etage, mittlerer Raum
Kontaktadresse: Caritasverband Altenkirchen e.V.,
Rathausstraße 5, Telefon: 02681-2056, Susanne Meister
E-Mail: susanne.meister@caritas-altenkirchen.de

JUGENDBERUFSHILFE

in Trägerschaft der Brücke Altenkirchen e.V.
Bürozeiten in Altenkirchen:
montags und donnerstags ..... 08.00 bis 12.00 Uhr
und..... 14.00 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Kreisverwaltung, Zimmer-Nr. 256,
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen 02681/812516
Bürozeiten in Betzdorf:
dienstags und mittwochs ..... 08.00 bis 13.30 Uhr
und..... 14.00 bis 16.30 Uhr
freitags..... 08.00 bis 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Brücke Altenkirchen e.V., Zimmer Nr. 204
Friedrichstr. 17, 57518 Betzdorf.....02741/9739373
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, da die Jugendberufshelferin wegen Haus- besuchen bzw. externen Terminen nicht immer während der Öffnungszeiten im Büro anwesend ist.

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI WISSEN

Öffnungszeiten:
sonntags..... von 10.00 bis 12.30 Uhr
dienstags ..... von 16.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs..... von 16.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags..... von 10.00 bis 11.00 Uhr

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. ELISABETH BIRKEN-HONIGSESSEN

Öffnungszeiten:
dienstags ..... 18.00 bis 19.30 Uhr
donnerstags..... von 15.00 bis 17.00 Uhr
sonntags..... von 09.30 bis 11.30 Uhr

KIRCHLICHE SOZIALSTATION HAMM-WISSEN

Telefon 02742/3030

KINDERSCHUTZDIENST IM KREIS ALTENKIRCHEN

Brückenstr. 5, 57548 Kirchen/Sieg .....02741/930046 u. -47
montags und mittwochs..... von 14.00 bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr

KREBSINFORMATIONSDIENST

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen:
· Telefonisch unter 0800 420 30 40, kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
· Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de
· Im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de
und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

LEBENSHILFE FÜR MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG IM LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Hilfen zum Wohnen, zur Alltagsbegleitung und zur Arbeit für behinderte Menschen und ihre Angehörigen.
Weitere Informationen unter ..... www.lebenshilfe-ak.de
Beratungsstelle
Rathausstraße 21, 57537 Wissen
Telefon 02742/723037
Fax.....02742/969730
E-Mail ..... beratungsstelle@lebenshilfe-ak.de
Ehrenamtsagentur
Rathausstraße 21, 57537 Wissen
Telefon 02742/723037
Fax.....02742/969730
E-Mail .....ehrenamtsagentur@lebenshilfe-ak.de

LÖSCHZÜGE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WISSEN

Löschzug I Wissen
Wehrführer David Musall
Köttinger Weg 59,
57537 Wissen
dienstl. 02681/951929
privat.....02742/9134117
Mobil 0151/14667313
Stellvertr. Wehrführer Daniel Hundhausen
Mittelweg 16, 57587 Birken-Honigsessen
dienstl. 0160/97252729
privat.....02742/9131966
Stellvertr. Wehrführer Christian Schuh
Steinweg 2, 57537 Wissen ST Schönstein
dienstl. 0170/2180112
privat.....02742/966439

Löschzug II Schönstein
Wehrführer Steffen Schmidt, Parkstraße 23, 57537 Wissen
dienstl. 02742/931133
privat.....02742/911597
Stellvertr. Wehrführer Frank Kesseler
Nelkenweg 1, 57537 Wissen
dienstl. 02741/284309
privat.....02742/967977
Löschzug III Katzwinkel
Wehrführer Torsten Neuhaus
Fichtenweg 10, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 0271/5842620
privat.....02741/938778
Stellvertr. Wehrführer Daniel Freese
Alte Poststraße 59, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 02681/8009300
privat.....0170/3071234

MALTESER KLEIDERKAMMER

Die Kleiderkammer der Malteser in Wissen, Heisterstraße 9, ist jeden Mittwoch, von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.
Tel.: ..... 2184 oder 3938

MIETERBUND MITTELRHEIN E.V.

nur für Mitglieder
www.mieterbund-mittelrhein.de
Tel.: 0261/5096

MÖBELBÖRSE DER CARITAS - DIENSTE UND ARBEIT GGMBH

Grindeler Straße 2, 57548 Kirchen
Tel.: 02741/63617
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr..... 9.00 bis 18.00 Uhr

NEUE ARBEIT E.V.

www.ak-neuearbeit.de
Siegener Str. 23, 57610 Altenkirchen 02681/9555-0
Alltagshilfe 02681/9555-413
Haushaltshilfen, Reinigungsarbeiten
Bürgerservice 02681/9555-101
Entrümpelungen, Transporte, Umzüge, Garten- u. Landschaftsbau, Pflanzenservice
Energie-Spar-Service 02681/9555-108
Senkung der teuren Energiekosten; kostenlose Vor-Ort-Beratung
Hauptschulabschluss **02681/9555-117**
Kurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses
Kochpunkt 02681/9555-109
Mittagessen und Catering-Service
MINT-AK **02681/9555-115**
Einblick und Vermittlung in technische Berufe für Schülerinnen
Zukunftswerkstatt 02681/9555-210
Qualifizierung, Vermittlung von arbeitslosen jungen Menschen
Möbel und mehr 02681/9555-410
Wir holen kostenlos gut erhaltene Möbel und Hausrat bei Ihnen ab.
Verkauf von Gebrauchtmöbeln aller Art; mo - fr 10 - 17 Uhr
Tagesstätte für psychisch kranke Erwachsene..... 02681/987400
Kumpstraße 25, 57610 Altenkirchen
Ambulante pädagogische Betreuungsleistungen 02681/9555-117
Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe (SGB XII)

OSTEOPOROSE - SELBSTHILFEGRUPPEN WISSEN

Gruppe II: Rückfragen unter Tel.-Nr. 02742/4919

PFLEGESTÜTZPUNKT Hamm-Wissen

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker ..... 02742/706 - 119
Sprechzeiten:
Montags von .....9.30 - 12.00 Uhr
und donnerstags von .....9.00 - 12.00 Uhr
in Wissen und
dienstags von .....14.30 - 16.00 Uhr
im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider.....02742/706102
Sprechzeit: Dienstags von 10.00 - 12.00h in Wissen
Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus),
E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüber hinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

PRO FAMILIA

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Steinweg 13, 57627 Hachenburg
Tel.: 02662/945141, Fax: 02662/945143,
e-Mail: profahachenburg@hotmail.com
Termine nach telefonischer Vereinbarung

REHA-SPORTGEMEINSCHAFT 57537 WISSEN

Geschäftsstelle: Bernd Dietershagen, Böhmerstraße 8,
57537 Wissen
Tel: 02742/1789, Mail: rsgw@web.de
Stefan Schmidt, Tel: 02742/2738
Mail: schmidtwissen@t-online.de
Wöchentliche Übungsstunden Reha-Sport
Gymnastik/Faustball/Tischtennis
Montags von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Sporthalle Realschule Plus, Pirzenthaler Straße 46,
57537 Wissen
Trockengymnastik
Montags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Dienstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Turnhalle Wilhelm-Busch-Schule, Böhmerstr. 14, 57537 Wissen
Aqua-Gymnastik und Schwimmen
Montags von 21.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Mittwochs von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr (2 Kurse), unterteilt von 13.30 Uhr bis 14.10 Uhr Kurs 1 Damen, von 14.10 Uhr bis 14.45 Uhr Kurs 2 Damen und Herren
Donnerstags von 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr (2 Kurse), unterteilt von 12.30 Uhr bis 13.10 Uhr Kurs 1 Damen und Herren, von 13.10 Uhr bis 13.45 Uhr Kurs 2 Damen und Herren
Siegtalbad (Hallenbad) Stadionstr. 42, 57537 Wissen
Während der Kurse kann das Schwimmerbecken zu Schwimmen genutzt werden.
Regelung in den Schulferien von Rheinland-Pfalz: montags von 12.00 Uhr - 14.00 Uhr (Damen und Herren).

ST. JOSEF - SENIORENZENTRUM

Bröhltalstraße 15, 57537 Wissen
Tel.: 02742/9399
ambulanter Dienst, Kurzzeitpflege, vollstationäre Pflege
24 Stunden - Rufbereitschaft
Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag .....8.00 bis 17.00 Uhr
Freitag.....8.00 bis 13.00 Uhr

SARKOIDOSE - GESPRÄCHSKREIS ALTENKIRCHEN - WESTERWALD

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude Altenkirchen, Karlstraße
Nähere Informationen erhalten Sie bei K.D. Richter,
Tel.: 0151/17442737.

SELBSTHILFEGRUPPE FÜR ELTERN HOCHBEGABTER KINDER „IQ UND KIDS“

Treffen: jeden 3. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr, Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, Wissen
Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS), Tel.: 02663/2540

SPIELER - SELBSTHILFEGRUPPE

Betroffene, Angehörige und Interessierte aus dem Kreis Altenkirchen und können sich gerne melden unter:
Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V.,
Geschäftsstelle Betzdorf
Telefon 02741/9760-30
Fax.....02741/9760-60
Email:.....spielsucht@caritas-betzdorf.de
Geschäftszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag.....08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Montag - Donnerstag..... 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Ansprechpartnerin:, Andrea Karwata,
Dipl. - Sozialarbeiterin,
Telefon 02741/9760-10
Für individuelle Beratungsgespräche melden sie sich gerne während unseren Geschäftszeiten!

VDK-ORTSVERBAND WISSEN

Das Büro in Wissen, Heisterstr. 9 ist jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet
Tel.: 02742/911433
Wir geben Ihnen alle benötigten Informationen und vereinbaren für Sie Termine bei der Kreisgeschäftsstelle in Altenkirchen.
Außerhalb dieser Zeiten sind wir erreichbar:
VdK Wissen (neuer Vorsitzender)
Thomas Schilling 02742-71343
thomas.w.schilling@gmail.com
Stellv. Vorsitzender Herzog, Bernhard,
57537 Mittelhof, Kirchweg 14 02742-71866
(Hinweis: Keine rechtliche Beratung)
Für die gesonderten Außensprechtage des VdK Altenkirchen mit Beratung ist eine vorherige Terminabsprache mit der Kreisgeschäftsstelle Altenkirchen Telefon (02681 - 6233 nur vormittags) erforderlich oder die Terminabsprache kann während unserer Bürozeiten erfolgen.

WALDBAUVEREIN DES KREISES ALTENKIRCHEN E.V.

Interessenvertretung der privaten Waldbesitzer im Landkreis Altenkirchen und Ansprechpartner in allen Dingen rund um Wald, Forst und Holz.
Geschäftsstelle:
Auf dem Molzberg 2, 57548 Kirchen
Geschäftsführer: Alois Hans, Telefon: 02741/9372294,
Email: hans@wbv-altenkirchen.de
Unsere Ansprechpartner (Vertrauensleute) für Waldbesitzer vor Ort in der Verbandsgemeinde Wissen
Bodenseifen:
Hubert Brück, 57537 Wissen, Bodenseifen 5,
Telefon: 02742/5712,
Email: holschbach-brueck@gmx.de
Katzwinkel:
Bernd Kemper, Lindenhof, 57581 Katzwinkel,
Telefon: 02742/6608

WeKISS (Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle)

Montag: 14 - 18 Uhr, Dienstag: 9 - 12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 9 -14 Uhr

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 27.1.2020

30.01. bis 15.02.2020

Donnerstag 30. Januar

11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag
„Schritt für Schritt“ für Alle
in der Krankenhauskapelle Wissen

18.15 Uhr MGV „Zufriedenheit“ Köttingerhöhe
Wichtige Probe **aller** Sänger
im Vereinslokal,
früher Cafe Rödder,
Hachenburger Str. 114.
(auch Einladung nach Krappitz
und Fotoaufnahmen)

Sonntag 2. Februar

15.30 Uhr kfd Schönstein
Winterkaffeeklatsch mit Ausstellung
von Patchworkarbeiten
im Pfarrheim Schönstein,
Brixiusstr. 15
Informationen und Anmeldung
bei R. Maag, Tel. 3294

Montag 3. Februar

14.00 Uhr kfd Schönstein
Erwachsenentreff jeden 1. Montag
im Monat im Pfarrheim Schönstein,
Brixiusstr. 15.
Gesellschaftsspiele jeglicher Art,
Teilnahme kostenlos.

Kfd Birken-Honigsessen
Wandern ab Pfarrheim

Dienstag 4. Februar

9.30 Uhr und 15.00 Uhr
Kfd Birken-Honigsessen
Krabbelgruppe im Konferenzraum

19.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Zumba im Pfarrheim

Mittwoch 5. Februar

19.30 Uhr Kolpingstammtisch

Donnerstag 6. Februar

11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag
„Schritt für Schritt“ für alle
in der Krankenhauskapelle Wissen

18.00 Uhr Ski-Club Wissen e.V.
Afterwork Treff „Freunde treffen,
Jung und Alt“ in lockerer Atmosphäre
in der Brandeck-Hütte

Freitag 7. Februar

18.00 Uhr Thermographie-Spaziergang der Verbraucherzentrale
in Katzwinkel mit Energieberater Joachim Wied und dem Klimaschutzmanager der Kreisverwaltung Altenkirchen Stefan Glässner.Treffpunkt in der Hubertus Straße/Waldstraße am Haus Bleeser.

Abschluss im Landgasthof Schneller
in Katzwinkel.

8. bis 9. Februar

St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen e.V.
Bezirksvergleichsschießen
in Birken-Honigsessen

Samstag 8. Februar

9.00 Uhr Malteser Wissen
Erste-Hilfe-Kurs im Malteserhaus,
Heisterstraße 9, Wissen.
Anmeldungen unter
www.malteser.de
oder bei P. Vanderfuhr
unter Tel: 02742/3938

13.30 Uhr Ski-Club Wissen
Wandertag - Treffen auf dem Parkplatz hinter der Westerwald Bank. Gäste sind herzlich willkommen. Infos unter 02742/71815

16.00 Uhr Ortsvereine Katzwinkel, KG Glück Auf
Kartenvorverkauf für die Prunksitzung am 22.02.2020 im Feuerwehrhaus Katzwinkel. VV-Party ab 12:00 Uhr; ab 10.02.20 LVM-Büro Kern, Tel. 02741-933693

17.00 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel Herren gegen TuS Weibern II

19.00 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel Damen gegen VfL Hamm

19.11 Uhr kfd Wissen
Karnevalssitzung - Abendveranstaltung,
auch für Herren

Sonntag 9. Februar

10.11 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Närrischer Karneval

14.11 Uhr kfd Wissen
Frauensitzung

Montag 10. Februar

15.30 Uhr KFD Wissen
Treffen des Handarbeitskreises im Pfarrheim Wissen (Obergeschoss) mit Verkauf von Handarbeitsartikeln. Interessierte Frauen zur Erweiterung des Arbeitskreises sind willkommen.

Dienstag 11. Februar

9.30 Uhr und 15.00 Uhr
Kfd Birken-Honigsessen
Krabbelgruppe im Konferenzraum

14.11 Uhr kfd Wissen
Frauensitzung

15.00 Uhr KOLPINGSFAMILIE WISSEN
Betriebsbesichtigung der Fa. Kleusberg „Vom Container zum Modulbau“, Treffpunkt Werk Wissen-Frankenthal

19.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Zumba im Pfarrheim

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 27.1.2020

Donnerstag
13. Februar

8.30 Uhr kfd Schönstein
Heilige Messe in der St.-Katharina-Pfarrkirche, anschließend Frühstücksbuffet im Pfarrheim Schönstein, Brixiusstr. 15

11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen

15.00 Uhr Frauenkreis im ev. Gemeindehaus
„Steh auf und geh“, Weltgebetstag der Frauen aus Simbabwe, Informationenüber Land und Leute, Geschichte und Situation der Frauen

Samstag
15. Februar

14.11 Uhr kfd Schönstein
Wir feiern wieder Karneval - Frauensitzung im Schützenhaus SchönsteinKartenvorverkauf bei R. Maag Tel. 3294, C. Weller Tel. 3749, allen Mitarbeiterinnen und dem kfd-Karnevalsteam

Sonntag
16. Februar

10.30 Uhr Ortsvereine Katzwinkel, KG Glück Auf
Kölsche Messe in der Pfarrkirche Elkhausen; anschließend Empfang im Jugendheim. Einladung für alle. 13:11 Uhr „Entmachtung“ des Ortsbürgermeisters. Übernahme der politischen Verantwortung durch die Karnevalisten.

Dienstag
18. Februar

9.30 Uhr und 15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Krabbelgruppe im Konferenzraum

Mittwoch
19. Februar

14.30 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Spielenachmittag

Donnerstag
20. Februar

11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen

Freitag
21. Februar

15.11 Uhr Ortsvereine Katzwinkel, KG Glück Auf
Kindersitzung in der Glück-Auf-Halle, u.a. mit Clown Filou

Samstag
22. Februar

9.00 Uhr Männerrunde im ev. Gemeindehaus mit Frühstück
Thema: Christl. Fundamentalismus in den USA und in DeutschlandReferent: Pfarrer Marcus Tesch

19.11 Uhr Ortsvereine Katzwinkel, KG Glück Auf
Prunksitzung mit Stars des kölschen Karnevals in der Glück-Auf-Halle.Im Anschluss Karnevalsparty mit **DJ Wäschi**

Sonntag
23. Februar

14.11 Uhr Ortsvereine Katzwinkel, KG Glück Auf
Karnevalsumzug. Anschließend Zugparty mit DJ Wäschiin der Glück-Auf-Halle

Dienstag
25. Februar

16.00 Uhr KOLPINGSFAMILIE WISSEN
Wissener Brauchtum: „Fastnachtszug und Kräbbelchen“. Nach dem „Zuch“ Treffen im Kolpingraum zum gemütlichen Fastnachtsausklang.

Bei den aufgeführten Terminen handelt es sich um Veranstaltungen, die für Jeden frei zugänglich sind.

Für die angegebenen Termine im Veranstaltungskalender sind die Vereine und Verbände (Veranstalter) selbst verantwortlich.

Die Angaben sind ohne Gewähr.

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

WITTICH MEDIEN

...mehr wissen!
Wisserland.de

STRAßENAUSBAU in der Stadt Wissen

Die Stadt Wissen informiert:

WARUM REDEN WIR ÜBER STRAßENAUSBAU und BEITRÄGE?

Am 10. Februar muss der Stadtrat Wissen eine Grundsatzentscheidung zu den Straßenausbaubeiträgen treffen. Kurz darauf werden die ersten beiden Bauabschnitte der Rathausstraße und Eisen- und Hüttenstraße vergeben.

Wir schließen heute unsere dreiteilige Informationsreihe im Mitteilungsblattes zum Thema Straßenausbaubeiträge ab.

Nähere Infos finden Sie im Internet unter www.wissen.eu unter der Rubrik „Straßenausbaubeiträge“. Dort finden Sie häufig gestellte Fragen unter „FAQ“.

Die für den 6. und 7. Februar geplanten Bürgersprechtage sind vorerst zurückgestellt, da zunächst der Stadtrat gefordert ist und Klarheit über die künftig geltende Beitragssatzung schaffen muss. Nur dann können diese Sprechtage sinnvoll durchgeführt werden.

Dass es einen verpflichtend einzuführenden wiederkehrenden Beitrag geben wird, wird der Gesetzgeber voraussichtlich noch in diesem Jahr durch Änderung der entsprechenden Vorschriften im Kommunalabgabengesetz (KAG) entscheiden.

In den vorherigen Ausgaben hatten wir berichtet und informiert über

- extrem gestiegene Baukosten gerade bei kleineren Straßen
- den Verfall von Fördermitteln im Rahmen der „Aktiven Stadt“ bei der Rathausstraße (31.12.2022) und beim Investitionsstock in der Eisen- Hüttenstraße (30.6.2020), wenn mit dem Bau nicht rechtzeitig begonnen wird
- die Notwendigkeit das Straßenbauprogramm fortzuschreiben und weitere Straßen zu sanieren
- die fünf Abrechnungsgebiete und warum es aufgrund der derzeitigen Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts und des OVG Rheinland-Pfalz in Wissen nicht nur ein Beitragsgebiet geben kann

Unsere heutigen Hauptthemen sind nun der „Stadtanteil“ und die „Verschonungsregelung“.

Stadtanteil beim wiederkehrenden Beitrag

Als Stadtanteil wird der Anteil bezeichnet, den die Stadt Wissen selbst beim Straßenausbau zahlen muss. Er muss in einer Satzung durch den Stadtrat der Stadt Wissen festgelegt werden. Beim wiederkehrenden Beitrag (WkB) beträgt er in jeder Abrechnungsgebiet **mindestens 20 und maximal 30 Prozent**.. Den Mindestanteil regelt das Kommunalabgabengesetz selbst, der Höchstanteil ist grundsätzlich beschränkt durch Vorgaben der Rechtsprechung und des Landesrechnungshofs Rheinland-Pfalz.

„Verschonungsregelung“

Bürgerinnen und Bürger, die bereits Erschließungsbeiträge zum Beispiel in einem Neubaugebiet gezahlt haben, oder Ausbaubeiträge nach dem Baugesetzbuch bzw. Kommunalabgabengesetz abführen mussten, brauchen für einen bestimmten Zeitraum keine Beiträge für den Straßenausbau zu zahlen.

Die Höchstdauer der Verschonung beträgt **20 Jahre** seit der Entstehung des Beitragsanspruchs. Die Verschonung muss vom Stadtrat ebenfalls in der Satzung festgelegt werden.

Folgende Möglichkeiten der Verschonung sind von der herrschenden Rechtsprechung anerkannt:

1. Generelle, pauschale Verschonung von 20 Jahren für alle Maßnahmen

2. Verschonung nach Art des Umfangs des Ausbaus (20 Jahre bei kompletter Verkehrsanlage, 15 Jahre, wenn nur die die Fahrbahn erneuert wurde, 10 Jahre beim Ausbau des Gehwegs, 5 Jahre nach Ausbau der Straßenbeleuchtung oder Straßenentwässerung)

3. Verschonung nach tatsächlich gezahltem Einmalbeitrag (auch bei Sanierung) pro Quadratmeter Grundstücksfläche - beispielsweise in der folgenden Art

   a) bis 1,00 Euro ..... 1 Jahre Verschonung

   b) von 1,01 Euro bis 2,00 Euro .. 2 Jahre Verschonung

c) von 2,01 Euro bis 3,00 Euro .. 3 Jahre Verschonung

d) von 3,01 Euro bis 4,00 Euro .. 4 Jahre Verschonung

c) mehr als 19,00 Euro .... 20 Jahre Verschonung

Die Verschonung, die die übliche Nutzungsdauer einer Erschließungsanlage bzw. Verkehrsanlage (Straße) und den Umfang des einmaligen Beitrags berücksichtigt, wird vom Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz und dem Verwaltungsgericht Neustadt als sehr transparent und für die betroffenen Grundstückseigentümer verständlich und nachvollziehbar angesehen.

Diese unter 3. angeführte Verschonungsregelung wird von den meisten Gemeinden und Städten in Rheinland Pfalz bevorzugt.

Merke:

Würde der Stadtrat eine Verschonung nach Punkt 3 wählen, wäre die Verschonung der Grundstücke im Sanierungsgebiet Innenstadt, die unmittelbar an die Rathausstraße angrenzen bzw. liegen, bereits abgelaufen. Die Grundstücke wären bei Einführung der WKB zahlungspflichtig.

In diesen drei Berichten haben wir ihnen nun die Hintergründe und Faktenlage zur Entscheidung zwischen dem Einmalbeitrag und dem wiederkehrenden Beitrag aufzuzeigen wollen.

Wie wirkt sich der wiederkehrende Beitrag finanziell aus und wie wird er berechnet?

Abschließend wäre noch die Wirkweise beider Systeme zu betrachten. Viele Beispielrechnungen zu Einmalbeiträgen und wiederkehrenden Beiträgen wurden in den verschiedenen Sitzungen aufgezeigt und besprochen. Diese Unterlagen zum Thema Straßenbau können Sie alle unter der Rubrik „Präsentationen“ auf unserer Internetseite www.wissen.eu abrufen. Das Beispiel der Eisenstraße zeigt, dass dort bei dem anstehenden Straßenbau Einmalbeträge zwischen rund 7.000 Euro und rund 41.000 Euro entstehen könnten (Beispielberechnung real anhand der aufgehobenen Submissionsergebnisse aus dem Jahr 2018). Diese Einmalbeiträge müssten von den Grundstückseigentümern der Eisenstraße entrichtet werden.

Im wiederkehrenden Beitrag würden dort Beiträge zwischen etwa 30 und 150 Euro in der Eisenstraße pro Grundstück anfallen. Diese betreffen dann allerdings alle Grundstückseigentümer (nicht Mieter) des Abrechnungsgebietes. Die Höhe des wiederkehrenden Beitrags richtet sich dann individuell nach der eigenen Grundstücksgröße, dem Maß der baulichen Nutzbarkeit (Grund- und Geschossflächen) und der Art der Nutzung (bspw. Gewerbe). Auch gibt es hier Abschläge und das kann nur individuell berechnet werden.

Alle bisherigen Beispielrechnungen beruhen lediglich auf Erfahrungswerten, bzw. den aufgehobenen Submissionsergebnissen. Exakte Beitragsrechnungen können selbstverständlich erst nach einer Systemumstellung und einer auf einer aktuellen Ausschreibung beruhenden Auftragsvergabe ermittelt werden.

Was entscheidet der Stadtrat am 10. Februar um 18.00 Uhr im KulturWERK zum Thema Straßenausbaubeiträge?

Der Stadtrat muss zu den Fragen „Abrechnungseinheiten, Stadtanteile und Verschonung“ noch keine Einzelfallentscheidung und Festlegungen treffen. Das geschieht später durch Satzung.

Er muss aber die Frage klären, ob und und wann der wiederkehrenden Beitrag einführt wird und er muss sich der Konsequenzen bewusst sein. Eine Grundsatzentscheidung ist nötig, um Klarheit zu schaffen im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt und vor allem den betroffenen Grundstückseigentümer in der Rathausstraße, der Eisen- und Hüttenstraße (Walzwerkkolonie), sowie der Anlieger der Holschbacher Straße (K66). Sie müssen vor Beginn der Baumaßnahmen wissen, wo sie „genau dran“ sind und wie ihre Straße abgerechnet wird. Mit dem Ausbau der Rathausstraße, Eisenstraße und Hüttenstraße wird im Frühjahr diesen Jahres begonnen.

Schlussbemerkung:

Mein Anliegen als Stadtbürgermeister ist es,die Bürgerinnen und Bürger von Wissen von Anfang an bei dieser schwierigen Materie transparent zu informieren. Genau das war auch der Anlass zu dieser Informationsreihe im Mitteilungsblatt und zu den veröffentlichten Informationen auf www.wissen.eu.

Ich bitte um ihr Verständnis, dass derzeit aufkommende Fragen zum Beitragsrecht aufgrund der Vielzahl der Anfragen und Anrufe derzeit nicht alle schriftlich von der Verwaltung beantwortet werden können. Gerne können Sie diese dennoch formulieren per eMail oder Brief an uns senden. Die Beantwortung wird allerdings etwas dauern.

Ihr Stadtbürgermeister

Berno Neuhoff

Närrische Karnevalstage mit der KG Wissen

Vorverkauf hat begonnen

An den närrischen Tagen von Altweiber bis Veilchendienstag wird auch bei der KG Wissen kräftig gefeiert. Die Karnevalsgesellschaft lädt dazu ein, mit ihnen das Kulturwerk an allen Karnevalstagen in die närrische Hand zu nehmen. Los geht es an Altweiber, dem 20.02.2020 um 13:11 Uhr mit der großen Rathausstürmung, der eine Faschingsparty im Kulturwerk folgt. Mit guter Stimmung und toller Musik wird der Donnerstag eines der ersten Highlights. Nach dem Einlass ab 15 Uhr im Kulturwerk in Wissen, beginnt ab 16 Uhr das Warm Up mit DJ Loca. Dieser startet die gute Laune, bevor es weiter geht mit der SWR 3 Party. Die SWR 3 DJs D-White und Royal machen den Altweiberabend zu einer grandiosen Party. Karten gibt es bereits jetzt im Vorverkauf für 7,00 Euro. An der Abendkasse kostet der Eintritt 9 Euro.

Weiter geht es am Karnevalssamstag, den 22.02.2020. Dann startet ab 19 Uhr die Jecke Party mit der Band Street Life und DJ KISA; dem Stadion-DJ des 1. FC Köln. Mit diesen Top Acts wird der Abend mit guter Livemusik auf hohem Niveau, durch Street Life und einem guten Mix zur unvergesslichen Karnevalsparty. Der Einlass ist ab 18 Uhr. Karten im VVK können für 10 Euro erworben werden, an der Abendkasse gibt es die Tickets für 12 Euro. Alle Karten können unter www.kg-wissen.de bereits bestellt werden. An Veilchendienstag startet dann, der traditionelle Veilchendienstagsumzug in Wissen. Im Anschluss an diesen gibt es die „Noo dem Zuch Fastowends-Abschlussparty“. Mit DJ Stocki wird nach dem Höhepunkt des Wissener Karnevals gebührend gefeiert.

Die Karnevalsgesellschaft Wissen lädt alle Karnevalsfreunde ein, mit ihnen die tollen Tage zu verbringen und freut sich bereits jetzt über viele feiernde Jecken.

Sternsinger Krippe in Birken-Honigsessen

Die Birken-Honigsessener Sternsinger haben stolze 5547,15 Euro zusammengetragen, steht nach der Abschlussbilanz fest. Respekt!

Hier sind einige der Kinder vor der Weihnachtskrippe in der Kirche St. Elisabeth zu sehen. Gestaltet worden ist sie unter anderem von Rudolf Weib, Friedhelm Steiger, Dieter Hartmann, Aloysius Reuber und Nils Asbach.

Das Gemäldepanorama im Hintergrund stammt noch von Ludwig Vierbuchen.

Singen, tanzen, lachen, Blödsinn machen -
die alljährliche Devise von den Wissener Karnevalsfrauen

Es bleibt nur noch eine kurze Zeit, die Wissener Karnevalsfrauen sind zum 55. Jubiläumsjahr wieder bereit!
Termine, Samstag den 8.2.2020 19.11 Uhr gemischte Sitzung. In früheren Jahren sagten oftmals die Männer: Wir kämen ja gerne, aber Ihr laßt uns ja nicht rein! Dieses Tabu ist seit ein paar Jahren vorbei.
Wir sagen nun : Männer willkommen - Ihr seid bei unserem Spektakel auch herzlichst dabei!!
Also, auf geht`s - Was könnte an diesem Abend schöner sein, als mit uns so richtig Karneval zu feiern und das Stimmungsbarometer im Pfarrheim in die Höhe zu treiben.
Genügend 10 L Fäßchen Bier haben wir für Euch deponiert, damit klappt das Mitsingen wie geschmiert. Auch für den kleinen Hunger ist gesorgt.
Weitere Termine sind: Frauensitzung: Sonntag, den 9.2.2020 und Dienstag, den 11.2.2020 jeweils um 14.11 Uhr mit Kaffee und Kuchen.
Wir Akteure freuen uns sehr auf Euer Kommen und sind noch in den letzten Vorbereitungen, um mit Euch schöne karnevalistische Stunden zu verbringen.
Einige Highlihts haben wir wieder parat, es wird an nix gespart.
Livemusik ist bei uns selbstverständlich: Danny und Nicky bringen uns Alle in Schwung, nur wer lacht und tanzt bleibt im Herzen länger jung!!

Laßt Euch diese Session nicht entgehen - es könnte das Finale von 55 Jahren sein. Ja, junge Leute müssen her, sonst wird die Weiterführung schwer.
Eintrittskarten bei allen Mitarbeiterinnen, sowie bei Sigrun Ortheil, Hahnhof Tel. 02742/5610 und Helga Muders, BHW-Gerichtsstr.10, Wissen Tel. 02742/910254 oder 02742/2586, gerne auch mit Platzreservierungen. Allen Karnevalsfreunden ein dreifaches Wissen o, jö, jo!!!!

Karneval 2019

Städtebauförderung im Landkreis Altenkirchen

Wissen erhält 560.000 Euro zur Entwicklung der Innenstadt

Die Stadt Wissen im Landkreis Altenkirchen erhält aus dem Bund-Länder-Programm „Aktive Stadtzentren“ weitere 560.000 Euro Städtebaufördermittel zur Fortführung der laufenden Entwicklung der Innenstadt, wie Innenminister Roger Lewentz mitgeteilt hat.
Land und Bund unterstützen seit 2011 die Entwicklung im Fördergebiet „Stadtzentrum Wissen“ in Wissen und haben seither rund 1,1 Millionen Euro bereitgestellt.
„Die Stadt Wissen will die Mittel hauptsächlich für den Ausbau der Rathausstraße und die Umgestaltung der Steinbuschanlage einsetzen. Die Maßnahmen sind weitere Bausteine einer ganzheitlichen Entwicklungsstrategie mit dem Ziel, die Innenstadt für Anwohner, Stadtbürger und Gäste attraktiver zu gestalten“, so Lewentz.
Das Programm „Aktive Stadtzentren“ ist im Stadterneuerungskonzept des Landes das Förderinstrument zur Entwicklung der Innenstädte, um sie als Standorte für Wirtschaft und Kultur sowie als Orte zum Wohnen, Arbeiten und Leben zu erhalten.
Die Bandbreite der Städtebauförderung umfasst acht Schwerpunkte und reicht unter anderem vom Förderprogrammen „Soziale Stadt“ und „Stadtumbau“ über „Historische Stadt“ bis zu „Aktive Stadtzentren“. „Das Fördersystem hat sich bestens bewährt, um Städte in ihrer Entwicklung mit neuen Impulsen voranzubringen, Wohnquartiere für die
Menschen attraktiver zu machen oder sozialen Brennpunkten entgegenzuwirken“, so Minister Lewentz. Ziel sei es, die gewachsene bauliche Struktur der Städte und Gemeinden zu erhalten und zeitgemäß fortzuentwickeln, um neue Entwicklungsmöglichkeiten zu schaffen.
Im Programmjahr 2019 konnten in der Städtebauförderung insgesamt bis zu 90 Millionen Euro an Bundes- und Landesmittel bereitgestellt werden. Im Zeitraum von 2010 bis 2018 profitierten rund 190 Städte, Gemeinden und andere kommunale Gebietskörperschaften von etwa 600 Millionen Euro.

Eine Haupt- und Finanzausschusssitzung mal ganz ohne das Thema der Straßenausbaubeiträge

Und wieder eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Wissen. Doch diesmal konnten die Tagesordnungspunkte der vergangenen und vertagten Sitzung einmal ohne das Thema der Straßenausbaubeiträge abgearbeitet werden. Nachdem dieser Tagesordnungspunkt gestrichen wurde, verließen Teile der Besucher das Kulturwerk. Bewerbung zum Bundespreis „Standgrün“ mit der Steinbuschanlage geplant.

Am Donnerstag (23. Januar) fand um 18 Uhr die Fortführung der in der vorangegangenen Woche vertagten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Foyer des Kulturwerkes in Wissen statt. Nachdem Stadtbürgermeister Berno Neuhoff in verschiedenen Pressemitteilungen vorab verlauten ließ, dass er keine weiteren Beratungen mehr zum Thema der Straßenausbaubeiträge in der Sitzung durchführen würde, da bereits genügend Informationen vorlägen, wurde zu Beginn der Versammlung die Streichung dieses Punktes aus der Agenda einstimmig beschlossen. Zu den Straßenausbaubeiträgen geht es am 10. Februar weiter. Dann wird der Stadtrat im Hinblick auf die zukünftige Beitragsart eine Grundsatzentscheidung treffen. Derweil will die rheinland-pfälzische Ampel-Koalition (SPD, FDP und Grüne) die umstrittenen einmaligen Straßenausbaubeiträge abschaffen. Hierzu wurde berichtet.

Auch andere Themen sind für die Zuhörer der öffentlichen Sitzung interessant

Nach Streichung des Tagesordnungspunktes der Straßenausbaubeiträge verließen viele der rund 70 gekommenen Gäste die Sitzung und die verbleibenden interessierten Zuhörer konnten so den anderen Themen des Tages, die ebenso wichtig für Wissen und die Gemeinschaft in der Stadt sind, folgen.

Vereinszuschüsse und Benutzungssatzung des Intergenerationenparkes Steinbuschanlage

So fand im weiteren Verlauf der Tagung die Erörterung über eine mögliche Änderung der Vergaberichtlinien für Vereins-und Vereinigungszuschüsse statt. In Anbetracht der finanziellen Situation der Stadt und des nun von der Kommunalaufsicht geforderten Haushaltskonsolidierungskonzeptes sind die Vergaberichtlinien erneut auf Einsparmöglichkeiten zu überprüfen. Fest steht, dass die Vereine auch weiterhin finanzielle Unterstützung erhalten, im Raum steht allerdings die Frage, ob diese Zuwendungen zukünftig mittels eines Höchstbetrages gedeckelt werden sollen.
Der durchweg einheitliche Tenor aus den Fraktionen war, das man nicht unbedingt beim Ehrenamt mit Einsparungen beginnen sollte, so Sebastian Papenfuß (CDU). Jürgen Linke (SPD) regte an, zu prüfen, ob Einsparungen nicht eher an anderer Stelle möglich seien und, so Karin Kohl (Grüne), dass man auf gar keinen Fall am falschen Ende zu sparen beginnen sollte. Von allen Rednern wurden die großartigen Leistungen der ehrenamtlich Tätigen und auch der Wert der Jugendarbeit in den Vereinen besonders hervorgehoben. So einigte man sich einstimmig darauf, den Antrag von Papenfuß zu folgen und durch die Verwaltung ein Haushaltskonsolidierungskonzept bis Ende April erstellen zu lassen, um dann eine erneute Betrachtung im Gesamthaushalt der Angelegenheit vorzunehmen.
Als weiteren Punkt wurde über die Benutzungssatzung für die Steinbuschanlage beraten. Schon vor Abschluss der Arbeiten, die auf der Zielgeraden liegen, so Neuhoff, sollen klare Regeln die zukünftige Nutzung und das Verhalten im Intergenerationenpark festlegen. Im der alten Anlage gab es zuvor unter anderem häufig Verunreinigungen durch Hundekot und Zigaretten. Für die neue Begegnungsstätte, die sich aus vier Modulen zusammensetzt (Naturnahe Spiel- und Bewegungsflächen, Naturnahe Erholungs- und Begegnungsflächen, Ökologische Freiflächen und Denkmalflächen) und ein Aushängeschild und Anziehungspunkt für Wissens Bürger aber auch Besucher von außerhalb werden wird, soll in der Satzung unter anderem ein Hundeverbot und auch ein Rauchverbot festgelegt werden. Hierüber wurde durchaus kontrovers diskutiert, aber nicht nur aufgrund der vielen Spielflächen die von Kindern genutzt werden, die dann wahrscheinlich mit Verunreinigungen unter anderem von besagtem Hundekot und -urin in Berührung kämen, sondern auch weil es viele andere Ausweichflächen (z.B. die Siegpromenade) für Spaziergänge mit Hunden gibt, wurde einstimmig beschlossen dem Stadtrat die vorgelegte Benutzungssatzung zu empfehlen.

Bewerbung für den Bundespreis „Stadtgrün“

Geplant ist, dass die Stadt Wissen sich mit der neu gestalteten Steinbuschanlage für den Bundespreis „Stadtgrün“ bewerben wird. Dieser Preis wird alle zwei Jahre ausgelobt und hebt die vielfältige Bedeutung des Stadtgrüns mit seinen sozialen, kulturellen, gesundheitsfördernden, ökologischen, klimatischen, ökonomischen und touristischen Funktionen hervor und macht diese anhand vorbildlicher Praxisbeispiele bekannt. *(Text und Foto: KB)*

Neben den Straßenausbaubeiträgen gibt es auch andere wichtige Themen in Wissens Haupt- und Finanzausschuss

Wärmelecks auf der Spur

verbraucherzentrale
Energieberatung

WIE BUNT IST EIGENTLICH IHR HAUS ?

Thermografie-Spaziergang
mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Bei einem kostenlosen Rundgang werden mit der Thermografiekamera sonst nicht erkennbare Wärmeverluste am Gebäude sichtbar gemacht. Sie bekommen Tipps welche Sanierungsmaßnahmen sinnvoll sind und wo Sie Energie sparen können.

Haben Sie Interesse Ihr Haus anzumelden? Oder möchten Sie einfach an dem Spaziergang teilnehmen und erfahren wo die Möglichkeiten und Grenzen der Thermografie liegen?

Wo: Katzwinkel

Wann: Freitag, den 07.02.2020 18 - 20 Uhr

Anmeldung bis zum Donnerstag, den 06.02.2020

Mail: stefan.glaessner@kreis-ak.de

Telefon: 02681813801

Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

RheinlandPfalz

verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Ortsgemeinde Katzwinkel

Klimaschutzinitiative Landkreis Altenkirchen

Thermografie-Spaziergang beleuchtet Wohnhäuser in Katzwinkel in Sachen Wärmeverluste

Am Freitag, den 07. Februar lädt die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, die Ortsgemeinde Katzwinkel und die gemeinsame Klimaschutzinitiative des Landkreises Altenkirchen zu einem gemeinsamen Thermografie-Spaziergang ein. Bei dem Rundgang werden ausgewählte Wohnhäuser von außen mit einer Thermografiekamera betrachtet und sonst nicht sichtbare Wärmeverluste erkennbar gemacht. Dabei erklärt Energieberater Joachim Weid mögliche Energiesparmaßnahmen im Gebäudebestand und erläutert die Möglichkeiten und Grenzen der Thermografie. Im Anschluss an den Spaziergang können die Gespräche im Landgasthof Schneller vertieft werden.
Die kostenfreie Veranstaltung beginnt um 18 Uhr am Treffpunkt Hubertusweg/Waldstraße. Wer teilnehmen möchte und sein Haus mit einem Blick durch eine Wärmebildkamera sehen will, kann sich entweder telefonisch unter (02681) 81-3801 oder per E-Mail unter stefan.glaessner@kreis-ak.de bis zum 06.02.2020 anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Haus sollte direkt im Bereich des Routenverlaufs liegen. Die Route verläuft vom Startpunkt „Ecke Hubertusweg/Waldstraße“ über Eichenweg, Knappenstraße, Glück-Auf-Straße, Barbarastraße und endet am Landgasthof Schneller. Bei Regen kann der Spaziergang nicht stattfinden und wird verschoben.
Wer mehr über die Energiesparmöglichkeiten in seinem Haus wissen will, kann einen Termin für die kostenlose persönliche Energieberatung im Rathaus Altenkirchen, Betzdorf, Daaden und Kirchen unter 0800 - 60 75 600 (kostenlos) vereinbaren. Auch ein Energie-Check zuhause ist möglich, dieser kostet dank einer Förderung des Ministeriums für Wirtschaft und Energie nur 30 Euro. Weitere Informationen zur Energieberatung der Verbraucherzentrale finden sich unter www.energieberatung-rlp.de.
Weitere Informationen zu Klimaschutzaktivitäten des Landkreises Altenkirchen finden Sie unter www.klimaschutz-ak.de. Hier können Sie sich zum Beispiel mit dem Solarkataster des Kreises das Photovoltaikpotenzial ihres Daches berechnen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

Vier weitere Hundetoiletten in Katzwinkel

Aufgrund der günstigen Witterung konnte Gemeindearbeiter Andreas Hörner jetzt bei Bornhahn, Grubenweg/Botanischer Weg im Bereich der Erlenstrasse, Waldstraße Richtung Waldesruh und in Kampseifen in Richtung Bomberg vier weitere Hundetoiletten aufstellen.

Die Ratsmitglieder halten damit Wort, dass die erhöhten Hundesteuer unter anderem genau in diesen „Hygienebereich“ investiert werden.
An alle Damen und Herrchen der über 100 Hunden in der Ortsgemeinde Katzwinkel richtet sich die jetzt dringende Bitte, die nunmehr insgesamt 10 Hundetoiletten an den Wald- und Spazierwegen in Elkhausen/Katzwinkel und Umgebung mit Ihren Vierbeinern diese Möglichkeiten auch zu nutzen.
So können Sie dazu beitragen, dass zum einen unsere Wanderwege ein Stück sauberer werden, die Akzeptanz gegenüber den Hundehaltern wächst und Begegnungen unter den Spaziergängern mit und ohne Begleitung treuen vierbeinigen Wegbegleiter durchaus freundlicher werden kann.
Der Appell der Ratsmitglieder an alle Hundehalter „Nutzen Sie die verbesserten Möglichkeiten für ihre Hunde“.
Die Katzwinkler danken es Ihnen.

Altersjubilare

06.02.	Herr Caspar, Erich ..... Wissen	zum 70. Geburtstag
06.02.	Herr Osinski, Ernst ..... Wissen	zum 70. Geburtstag
07.02.	Frau Birkenbeul, Renate ..... Wissen	zum 80. Geburtstag
09.02.	Herr Engeländer, Ulrich ..... Mittelhof	zum 70. Geburtstag
09.02.	Herr Pfützner, Armin ..... Wissen	zum 85. Geburtstag
10.02.	Herr Dinklage, Heinz Theo ..... Katzwinkel (Sieg)	zum 80. Geburtstag
10.02.	Frau Mendel, Friederike ..... Wissen	zum 85. Geburtstag
10.02.	Frau Müller, Ruth ..... Wissen	zum 85. Geburtstag
11.02.	Herr Leicher, Friedhelm ..... Katzwinkel (Sieg)	zum 80. Geburtstag
11.02.	Herr Meurer, Karl Josef ..... Wissen	zum 80. Geburtstag
12.02.	Herr Lauer, Manfred ..... Wissen ST Schönstein	zum 70. Geburtstag
12.02.	Frau Palančai, Katalin ..... Selbach (Sieg)	zum 70. Geburtstag

Jugend- und Schulnachrichten

Und nach der Schule? In die Schule:

FSJ Ganztagsschule Freiwilligendienst

Das Freiwillige Soziale Jahr an Ganztagsschulen

Vielfältige Aufgabenfelder, spannende Einblicke in das Berufsfeld Schule und ein Jahr zur persönlichen Orientierung bietet das FSJ an Ganztagsschulen in Rheinland-Pfalz. In der Region ist an der Franziskus-Grundschule Wissen, der Marion-Dönhoff-Realschule plus Wissen und der Maximilian-Kolbe-Schule Scheuerfeld ein solches Freiwilliges Soziales Jahr mit Start zum August 2020 (teilweise auch zum April 2020) möglich. Nach der eigenen Schullaufbahn ermöglicht das FSJ Ganztagsschule, die Perspektive zu wechseln und die Prozesse auf der anderen Seite der Schulbank mit zu gestalten, um Einblicke in die Arbeit pädagogischer Berufe zu erhalten: Die Freiwilligen unterstützen die Lehrer*innen im Unterricht und bei der Aufsicht, begleiten die Kinder beim Mittagessen oder bei den Hausaufgaben, gestalten das Nachmittagsangebot und können sogar eine eigene AG anbieten. Auch die Mitarbeit in der Verwaltung, technische Aufgaben oder die Unterstützung des Hausmeisters sind möglich. Natürlich können die Aufgabenfelder aufgrund eigener Fähigkeiten und Interessen ergänzt und angepasst werden.

Als Freiwillige*r erhält man ein monatliches Taschengeld, ist sozialversichert und nimmt an insgesamt 25 Bildungstagen teil. In diesen werden notwendiges Wissen und Kompetenzen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt und die persönliche Entwicklung und berufliche Orientierung gestärkt. Zudem wird das FSJ in der Ganztagsschule als Praxisteil bei der Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt.
Interessierte informieren und bewerben sich beim Kulturbüro Rheinland-Pfalz - Träger des FSJ - unter www.fsj-ganztagsschule.de, Tel. 02621/62315-0.

Realschule Wissen

Schuleigenes „Snowcamp“ in Oberstdorf war ein voller Erfolg

„Bläserklasse“, „Lernen am Computer“ und besondere Angebote für die Sportklassen: Das sind herausragende Lernschwerpunkte der Marion-Dönhoff-Realschule plus in Wissen (MDRSP) neben dem regulären schulischen Angebot.

Was die sportliche Ausrichtung der Realschule konkret bedeutet, konnten 33 SchülerInnen zusammen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern eine Woche bei traumhaften Wetter praktisch erfahren. Im Oberstdorf-Hostel untergebracht nutzten die Gruppenmitglieder die strategisch günstige Lage aus und fuhren in drei verschiedenen Skigebieten in Deutschland und Österreich: auf dem Nebelhorn, am Ifen und am Söllereck.
Unter dem Motto „Alpine Skipiste statt Sporthalle“ absolvierten die Kinder 3,5 Tage Skikurse auf verschiedenen Leistungsebenen: 16 AnfängerInnen erlernten in einem Grundkurs die Basistechniken. Die 17 SchülerInnnen, die bereits Vorkenntnisse hatten, konnten in unterschiedlichen Skikursen ihre Fähigkeiten verfeinern. Also mehr als nur ein Freizeitprogramm, welches mit abendlichem Schwimmbadbesuch in Sonthofen, Marshmallowsgrillen am Lagerfeuer, Gesellschaftsspielen und Filmabenden natürlich auch nicht zu kurz kam.
Im Bereich der Sportklassen geht es der Wissener Realschule vor allem darum, Neues auszuprobieren, Teamerfahrungen zu machen und besondere Kompetenzen zu sammeln. Dies hat sich die Schule

in ihrem Profil ab Klassenstufe 5 auf die Fahnen geschrieben und bot zum dritten Mal diese einwöchige Ski-Freizeit für SchülerInnen ab der Klassenstufe 6 (Sportklasse bereits ab Klasse 5) bis zur Klassenstufe 10 an.

Die MDRSP versteht sich als eine Schule, die ihren Bildungsauftrag sehr ernst nimmt und den Fokus darauf legt, den Kindern durch die vielschichtigen unterrichtlichen Angebote Freude am Lernen zu vermitteln. Das kann z.B. bis zum Abitur an der Berufsbildenden Schule in Wissen führen. Daneben möchte man aber den Kindern mehr bieten und zusätzliche attraktive Möglichkeiten schaffen. Für SchülerInnen der Klassenstufe vier und deren Eltern, die ab Sommer die Weichen in Richtung Realschule stellen, vielleicht ein weiteres Argument für die Wissener Realschule.
Ein Teil der Lehrerinnen und Lehrer des Kollegiums verfügen über das nötige Fachwissen im Sportbereich und bieten daher einmal im Jahr neben dem regulären Unterricht an, auch das Skifahren zu erlernen oder die Kenntnisse zu vertiefen. Dies wurde in den letzten Jahren zu einem sehr beliebten Angebot.

Eine Woche in den Schnee und lernen wie man Ski fährt, ist in Zeiten des Klimawandels im Westerwald nur noch selten möglich. Wie einfach es sein kann und welche „Nebeneffekte“ wie Ausdauer, Freude an Bewegung, neue Freunde über die eigene Klassenstufe hinweg und Disziplin das hat, lernten die Jung-Skifahrer in dieser Snow-Camp-Woche.
Wichtig ist der Realschule Wissen außerdem, dass alle Kinder, unabhängig ihrer sozialen Herkunft oder Nationalität die Möglichkeiten dazu haben, diese Erfahrungen zu machen. Die Schulleiterin der Realschule Wissen, Nadine Mattusch, die das Team der LehrerInnen wie jedes Jahr begleitete: „Unser besonderes Anliegen als Realschule Wissen ist es, den Kindern Selbstbewusstsein, Motivation und Freude an Neuem zu vermitteln. Ebenso, dass die Kinder die Möglichkeit dazu bekommen und besondere Kompetenzen und Stärken erlernen, die sie in Schule und später Beruf dazu beflügeln, sich an Neues zu wagen, einander auch altersübergreifend gegenseitig zu helfen und in der Gemeinschaft Erfolge zu erleben“. Auch ebnet die Schule mit diesem Angebot den Weg in Vereine, wie zum Beispiel den Ski-Club in Wissen.
Besonders bedanken möchte sich die Realschule Wissen bei der Firma Kleusberg für ihre großzügige Unterstützung durch die Spenden der Snowcamp-Kapuzenpullover.

Fazit: Für die Schülerinnen und Schüler war es ein weiteres Mal ein unvergessliches Erlebnis, was ohne das engagierte Lehrerteam der MDRSP der Marion-Dönhoff-Realschule plus nicht möglich gewesen wäre. Leider ging die Woche viel zu schnell vorbei, doch die Planungen für die nächste Skifreizeit laufen bereits auf Hochtouren.

Kindergartennachrichten

„Weihnachten vor 150 Jahren“

Die 5- bis 6-Jährigen der Schnecken-, Maulwurf-, Fuchs- und Schmetterlingsgruppe der katholischen Kindertagesstätte Adolph Kolping aus Wissen einigten sich schnell und machten sich auf den Weg in das Landschaftsmuseum Hachenburg, um zu erfahren wie Weihnachten vor 150 Jahren gefeiert wurde.

Frau Krämer und Frau Pfeifer führten uns durch das märchenhafte Museumsdorf und erklärten in den dekorierten Häusern das Leben von damals.
„Oh, da steht ja eine Kuh.“ „Das ist aber ein komischer Klo - iiih.“ „Wow, das ist aber ein großes Rad.“ Mit viel Begeisterung erfuhren die Kinder viele unterschiedliche Bräuche und lernten Stallhaltung, Lebensraum, Backutensilien, Schulräume und Schulmaterial kennen. Früher brachten die Kinder Teller zum Befüllen zu ihren Paten oder backten mit ihren Eltern zu Weihnachten Teighasen. Auch Plätzchen gab es, nur diese waren nicht süß sondern salzig und mit Kräutern verfeinert.
Nach der Führung stärkten sich die Kinder mit ihrem mitgebrachten Frühstück, begutachteten die Spielzeugausstellung und durften anschließend kreativ werden. Jeder durfte einen Bogen Papier selbst schöpfen, pressen und diesen mit Feder und Tinte als Weihnachtskarte gestalten. Dies erforderte viel Geschick und bereitete große Freude.
Es war ein sehr aufregender und interessanter Morgen, welchen manche Kinder mit folgenden Worten beendeten: „Fahren wir da morgen wieder hin?“

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Wissen

Samstag, 01.02.2020: 16.00 Uhr; WISSEN: Kleinkindergottesdienst toben & loben; mit anschließendem Beisammensein im Gemeindehaus
Sonntag, 02.02.2020: 11.00 Uhr; WISSEN: TANKSTELLE mit anschließendem Mittagessen im Gemeindehaus
Montag, 03.02.2020: 15.00 Uhr; WISSEN: Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Hildegard; Pfarrerin G. Weber-Gerhards

Ev. Freikirche Wissen e.V.

„Am Schönsteiner Schloss“, Schlossstr. 37
SONNTAG: 10.00 Uhr Gottesdienst
DIENSTAG: 19.00 Uhr Frauenkreis (14-tägig)
FREITAG: 17.00 Uhr Pfadfinder „Royal Rangers“; 19.45 Uhr Jugendtreff
Zu diesen Terminen laden wir alle Interessenten herzlich ein.
Weitere Infos unter www.efw-online.de

Kath. Pfarrgemeinden in der Verbandsgemeinde Wissen

Die Gottesdienstordnung im Seelsorgebereich „Obere Sieg“ im Überblick
Sonntag
8.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
9.00 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen

9.30 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
10.30 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
11.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina Schönstein
18.30 Uhr Hl. Messe, St. Michael, Oettershagen
Montag
08.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
19.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
Dienstag
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Männerwerk, Krankenhauskapelle, Wissen
11.00 Uhr Hl. Messe, Seniorenheim St. Hildegard, Wissen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Anna, Selbach
1x mtl. 18.00 Uhr, Frauenmesse in St. Michael. Oettershagen
19.00 Uhr Stille Anbetung mit abschließender Komplet, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
Mittwoch
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauengem., Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Hl. Messe, St. Barbara, Katzwinkel (1x mtl. bereits um 14.30 Uhr als Seniorenmesse in Elkhausen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Adelheid, Niederhövels
Donnerstag
08.00 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauen u. Senioren, St. Elisabeth, Birken-H.
1x mtl. 8.00 Uhr, Schulmesse, Krankenhauskapelle, Wissen
15.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen (m. sakr. Segen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina, Schönstein
Freitag
10.30 Uhr Hl. Messe, Altenheim St. Josef, Wissen
1x mtl. 10.30 Uhr, Hl. Messe, Altenheim in Birken-Honigsessen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof (1x mtl. bereits um 15.00 Uhr)
18.30 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
Samstag
09.15 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Vorabendmesse, St. Anna, Selbach
17.00 Uhr Vorabendmesse St. Barbara, Katzwinkel
18.30 Uhr Vorabendmesse, St. Katharina, Schönstein

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte im Königreichssaal Hamm, Gartenstr. 1
Sonntag, 2. Februar, 9.30 Uhr: „Nimm dir Zeit, über geistige Dinge nachzusinnen“, Bibel-Wachtturmstudium: „Bringt … zu Ende, was ihr angefangen habt“
Donnerstag, 6. Februar, 19 Uhr. „Ein Bund, der dich betrifft (1.Mo. 12-14).“ Besprechung der Bibelbücher, 1. Mose 12-14. Ein weiteres Thema: „Der König zieht auf einem Esel in Jerusalem ein“.
Jeder ist willkommen. Es gibt keine Geldsammlungen;
Kontakt: www.jw.org

Vereine und Verbände

Film-Matinee mit Landfrauen

Die Landfrauen Wissen-Mittelhof-Katzwinkel besuchen das Kino Hachenburg zur Film-Matinee am Montagmorgen.
Film-Titel: „Happy Ending- 70 ist das neue 70“.
Die putzmuntere dänische Seniorenkomödie um eine Trennung nach fast 50 Ehejahren, ist ein gutes Beispiel für einen Film, der neben Spaß und Unterhaltung auch eine angemessene Portion Tiefgang bietet. Er zeigt die Schönheiten des hohen Alters auf. Getreu dem Motto: Ganz gleich in welchem Alter man ist, es lohnt sich im Hier und Jetzt zu leben.
Der Eintritt beträgt 6,- €.
Im Anschluss findet eine Filmbesprechung mit Diskussion bei einem Imbiss im Kino-Restaurant statt.
Treffpunkt zwecks Fahrgemeinschaften am 2. März 2020 um 8,45 Uhr auf dem Parkplatz am Stellwerk, Walzwerkstraße in Wissen.
Anmeldung bei Marie-Luise Bläser, 02742 / 5400 und Walburga Heidemann ,02682 / 4586

DRK-Seniorengymnastik- und Tanzgruppen aus der VG Wissen

Gymnastik, Birken-Honigsessen, Turnhalle, montags 15.00 - 16.00 h, Ursula Weber-Jung, Tel. 02742 - 6814
Gymnastik, Wissen, DRK-Heim, dienstags 15.30 - 16.30 h, Wolfgang Link, Tel. 02742 - 932670
Gymnastik „starker“ Rücken, DRK-Heim, montags, von 17.15 bis 18.15 Uhr freitags, von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Anmeldungen erforderlich! Marita Wäschenbach Tel. 0151 - 64020074 oder Birgit Schreiner 02681 - 800644
Gymnastik, Wissen, Grundschulturnhalle, freitags 14.30 - 15.30 h, E. Lenski, Tel. 02681 - 6667
Gymnastik und Tanz, Wissen, Grundschulturnhalle, freitags 13.15 - 14.15 h, P. Beisteiner 02742 - 5988. u. E. Tornau

Öffentliche Vorstandssitzung des SPD-Ortsvereins

am 06. 02.2020 im Nassauer Hof in Wissen, Beginn: 18.30 Uhr
Thema: Medizinische Versorgung im ländlichen Raum

Zum Thema: „medizinische Versorgung im ländlichen Raum“, lädt der SPD-Ortsverein Wissen in den Nassauer Hof ein. Hierzu hat der Ortsvereins-Vorstand die rheinland-pfälzische Gesundheitsministerin Sabine Bätzimg-Lichtenthäler eingeladen, die im Rahmen einer öffentlichen Vorstandssitzung sprechen wird.
Die öffentliche Vorstandsitzung ist von 18.30 Uhr bis zirka 19.45 Uhr terminiert. Anschließend findet an gleicher Stelle, ab 20 Uhr die 1. Mitgliederversammlung für das Jahr 2020 statt.
Der SPD-Ortsvereins-Vorstand erwartet eine rege Beteiligung.

DJK Wissen-Selbach

Die DJK Wissen-Selbach bietet ab Februar eine neue Rhönradgruppe für Anfänger ab 14 Jahren an.

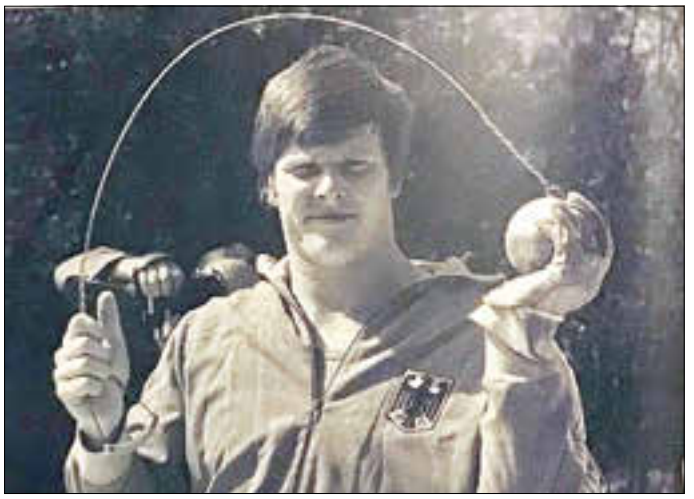
Bist Du auf der Suche nach einem ungewöhnlichen und coolen Hobby? Willst du was Neues ausprobieren und die Welt auf den Kopf stellen? Möchtest du deinen Freundeskreis erweitern und hast Lust auf unvergessliche Freizeitaktivitäten?
Dann bist du bei uns genau richtig. Ab dem 03.02.2020 trainieren wir immer montags von 19:45 bis 21:15 Uhr in der Sporthalle der Berufsbildenden Schule in Wissen (Dörnerstraße). Dein Interesse ist geweckt oder du hast noch Fragen? Dann melde dich bei Hannah Hoch (0160/91626885) oder Alina Jendroßek (0178/5544383)
Wir freuen uns auf Dich!

Ländervergleichskampf der Jugend Rheinland-Baden im Wissener Dr. Grosse-Sieg-Stadion

Am 12. Oktober 1969 fand im Wissener Dr. Grosse-Sieg-Stadion der Ländervergleichskampf der Jugend Rheinland-Baden statt.

Ankündigung durch die Presse
Zum Abschluss der Leichtathletiksaison 1969 fand mit dem Länderkampf Rheinland gegen Baden im Westerwald noch ein leichtathletisches Großereignis statt. Am Start für das Rheinland waren auch die beiden Deutschen Jugendmeistermeister des gleichen Jahres.

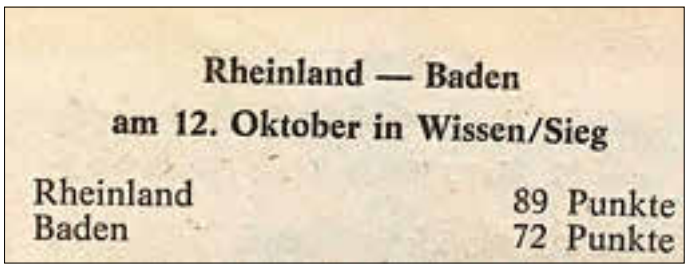
Karl Willi Warth vom TV Birkenfeld nach seinem Meisterschaftswurf - Der frühere VfB-Leichtathlet Franz Josef Schmidt erinnert sich noch gut an ihn: „Erstmals sah man sich bei den Rheinlandjugendmeisterschaften beim Speerwurfwettbewerb in Bad Kreuznach. Er gewann außer dieser Wurfdisziplin die Titel im Kugelstoßen und natürlich auch im Diskuswerfen. Zwei Jahre später absolvierten wir zusammen in Fritzlar als Panzergrenadiere die Grundausbildung und trainierten dort auch öfter zusammen. Drei Jahre später traf ich ihn als Dreispringer in Mainz bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften. Hier teilte er mir mit, dass er leider den Leistungssport wegen Rückenverletzungen aufgeben musste.“



Karl Hans Riem / Auch der Athlet Karl Hans Riehm vom TV Germania war beim Speerwurfwettbewerb der Rheinlandjugendmeisterschaften in Bad Kreuznach beteiligt. Der Hammerwurfspezialist, wie Karl Willi Warth Rheinlandmeister und Deutscher Jugendmeister in seiner Paradedisziplin, versuchte sich in Bad Kreuznach zudem im Speerwerfen. Der vierte des Wettbewerbs Franz Josef Schmidt vom VfB Wissen (48,02 m) erinnert sich auch hierzu: „Karl Hans Riehm kam damals mit der Technik nicht gut zurecht und konnte sich somit nicht für den Endkampf der besten sechs Werfer qualifizieren.“ Sechs Jahre später folgte die erste „Sternstunde“ des Trierer Hammerwerfers am 19. Mai 1975 in Rehlingen, denn hier stellte er mit 78,50 m einen neuen Weltrekord auf. Drei Jahre später warf er in Heidenheim mit 80,32 erneut Weltrekord und wurde bei seiner dritten Olympiateilnahme 1984 in Los Angeles Silbermedaillengewinner.

Athleten-Nachwuchs stürzte Rekorde
Hervorragende Leistungen beim Ländervergleich Rheinland - Baden im Wissener Siegstadion

12 Einzelsiege der Rheinlandathleten bescherten dem LVR einen klaren Sieg. Karl Willi Warth hatte u. a. mit fast 9 m Vorsprung im Diskuswerfen (51,19 m) die Nase vorn und erzielte im Kugelstoßen mit 15,13 m vor Karl Hans Riehm (13,77 m) den zweiten Platz.


Rheinland — Baden
am 12. Oktober in Wissen/Sieg

Rheinland	89 Punkte
Baden	72 Punkte

Endergebnis des Vergleichskampfes

- Anzeige -

Auch Klaus Selbach und Inge Brücher von der ausrichtenden LG Wissen-Hamm sorgten für reichlich Punkte.

oben: Klaus Selbach (Foto rechts) belegte im einleitenden 110 m – Hürdenlauf des Ländervergleichs in neuer persönlicher Bestleistung (16,0 sec) den hervorragenden 2. Platz und war damit bester Rheinländer. Bei den Jugendrheinlandmeisterschaften in Bad Kreuznach hatte der Wissener über 300 m Hürden in 40,6 sec ebenfalls Rang 2 belegt. Ein Jahr später belegte er im 400 m-Hürdenlauf bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Schweinfurt der tollen 6. Platz und stellte mit 56,4 sec einen neuen Rheinlandrekord auf.

links: Mit der neu erlernten Hochsprungtechnik war Inge Brücher als Rheinlandmeisterin in Bad Kreuznach bereits 1,51 m hochgesprungen. Bei idealen Witterungsbedingungen konnte sie sich als Siegerin während ihres Wettbewerbs um 4 cm steigern und stellte damit einen neuen Rheinlandjugendrekord auf.

Glänzendes Resümee
Nach Abschluss der Wettkämpfe ehrte Amtmann Schmidt im Namen des Kreises Altenkirchen und Studiendirektor und Heribert Michels im Auftrag der Stadt Wissen die besten Athleten mit Buchspenden.
Alles in allem verdiente sich der VfB Wissen und die LG Wissen-Hamm für die wohlgelungene Veranstaltung verdient große Anerkennung.

Seit Mitte der 50er-Jahre setzte sich Heribert Michels (rechts, hier bei einer Leichtathletikverandstaltung im Wissener Stadion in den 60er-Jahren), mit großem Engagement für die VfB- und Kreisleichtathletik ein.

Dank an den Ausrichter

Eberhard Holschbach (links) war nicht nur an der Organisation beteiligt, sondern hatte die LG Wissen-Hamm-Jugendlichen für die Rheinlandjugendmeisterschaften in Bad Kreuznach sowie für den Ländervergleichskampf bestens vorbereitet und eingestimmt.

Studiendirektor Heribert Michels und Studienassessor Eberhard Holschbach (beide Gymnasium Wissen) durften als Hauptverantwortliche den Dank der Gäste aus Baden und dem Rheinland entgegennehmen.

Mitgliederversammlung der Landfrauen Wissen

Der Landfrauenbezirk Wissen-Mittelhof- Katzwinkel im Kreisverband Altenkirchen blickt auf ein arbeitsreiches Jahr zurück, wurde bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung im Schönsteiner Schützenhaus deutlich. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Mechthild Euteneuer stand zunächst ein kräftiges Frühstück auf dem Programm.

Mitgliederversammlung im Schönsteiner Schützenhaus

Anschließend richtete die Kreisvorsitzende Gerlinde Eschemann ein Grußwort an die Versammlung: „Ihr seit ein wichtiger Teil im starken Netzwerk der Landfrauenbewegung!“ Der Deutsche Landfrauenverband ist mit 500.000 Einzelmitgliedern der größte Frauenverband im ländlichen Raum. Nach eigenen Angaben tritt er für alle Frauen auf dem Lande ein. In allen Lebensbereichen - unabhängig von Alter, Beruf und Familienstand.
Frau Eschemann stellte dann ausführlich das soeben erschienene Jahresprogramm 2020 vor. Das Heft ist ganz neu gestaltet worden und damit wesentlich übersichtlicher als die vorherigen Ausgaben. Im Mai lädt man beispielsweise zu einem Vortrag „Ernährungsirrtümer aufgedeckt“ ein.
Am 16. April 2020 spricht SWR-Moderatorin und Gartenspezialistin Heike Boomgarden im Wissener Kulturwerk über „Unser Gartentraum - Unser Lebensraum - Bunt und lebendig“. Am 9. Oktober begeben sich die Altenkirchener Landfrauen nach Berod. Dort feiert man im Beisein des Verbands Rheinhessen unter dem Motto „Wein trifft Westerwald“. Dies ist nur ein sehr kleiner Auszug aus dem umfangreichen Jahresprogramm.
Anschließend hielt Mechthild Euteneuer Rückblick auf das Landfrauenjahr 2019. Man informierte beispielsweise über Patientenverfügungen, besichtigte die Wissener Druckerei Winters, bot einen Pannenhilfekurs an oder beehrte eine heimische Tomatenzüchterin. Mit großem Erfolg wurden auch Einkaufstaschen aus Stoff auf dem Wissener Marktplatz verteilt. Und über mangelnden Besuch des Auftritt der Kabarettistin Frieda Braun im katholischen Pfarrheim Wissen konnte man sich wahrlich nicht beklagen. Die Veranstaltung hatte in Zusammenarbeit mit der Katholischen Frauengemeinschaft stattgefunden.

Führen auch weiterhin den Landfrauenbezirk Wissen-Mittelhof-Katzwinkel: Mechthild Euteneuer (5 von li.), Ingrid Graf (6. von li.) und Walburga Heidemann (8. von li.). Weiterhin im Bild: Kreisvorsitzende Gerlinde Eschemann (2. von re.) sowie die neugewählten Mitglieder des erweiterten Vorstands

2019 haben vierzehn Frauen neu den Weg zum Landfrauenbezirk Wissen-Mittelhof-Katzwinkel gefunden. Alles in allem zählt man nun 178 Mitglieder.
Den beiden Verstorbenen gedachte man mit einer Schweigeminute. Ingrid Graf konnte von einer erfreulichen Kassenlage berichten. Gerlinde Eschemann fügte an, dies sei auch dem vorausschauenden Wirken der früheren Akteurinnen im heimischen Landfrauenbezirk, darunter ganz im wesentlichen Agathe Becher zu verdanken.
Die Prüferinnen bescheinigten Ingrid Graf eine tadellose Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstands. Dies geschah einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen.
Nach vier Jahren war dann turnusgemäß eine Vorstandsneuwahl fällig. Gerlinde Eschemann bedankte sich ausdrücklich bei den ausgeschiedenen Frauen und betonte erneut: „Wir arbeiten im Team!“. Mechthild Euteneuer wurde als 1. Vorsitzende bestätigt. Ebenfalls Walburga Heidemann und Ingrid Graf als 1. beziehungsweise 2. Stellvertreterin.
Ingrid Graf führt die Kasse.
Dem erweiterten Vorstand gehören an: Jutta Kötting, Margret Wagner, Gabriele Führer, Marie-Luise Bläser, Erika Nickel, Irmhild Phillip, Petra Behner und Inge Hahn.

Bei der Mitgliederversammlung wurden auch unter anderem Beate Gockel (mi.) und Bärbel Bleeser (re.) verabschiedet. Vorsitzende Mechthild Euteneuer bedankte sich mit einem Präsent

Die Kreisvorsitzende dazu: „Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit Euch!“ Für vier Ausgeschiedenen gab es ein kleines Präsent.
Es waren Bärbel Bleeser, Beate Gockel, Isa Mettbach und Christa Stöver. Mechthild Euteneuer äußerte noch eine kleine Bitte: „Denkt Euch doch einen neuen Namen für den Bezirk Wissen-Mittelhof-Katzwinkel aus“.
Diese Bezeichnung sei doch etwas sperrig.
Dann stand noch ein ernstes Thema auf der Agenda. Gisela Brandt, Leiterin des vor 25 Jahren gegründeten Frauenhauses Westerwald, berichtete über ihr Tätigkeitsfeld. Demnach bietet man Platz für dreizehn bedrängte Frauen und ihre Kinder.
Darüber hinaus kann sich jedermann anonym an die Initiative wenden. Eine fachgerechte Beratung ist in jedem Fall gewährleistet. Mechthild Euteneuer bedankte sich für die stellenweise bedrückenden Angaben und bat um eine Spende zugunsten des Frauenhauses. Diesem kamen die versammelten Landfrauen natürlich gerne nach.
Und ganz am Schluss zeigte Bärbel Bleeser Bilder von den verschiedenen Aktionen des Wissener Landfrauenbezirks. Dabei wurde deutlich: Die Damen sorgen für ordentlich ´frischen Wind`, denn so lautet das Motto der Landfrauenbewegung.

SSV95 Wissen

Kämpferische Leistung zu Hause nicht belohnt

SSV95 Wissen – SF Neustadt 22:26 (10:14)
Wissen. Im ersten Heimspiel des Handballjahres 2020 stand ein recht einfaches auf dem Programm, da der Tabellenführer aus Neustadt in die Wissener BBS-Halle reiste.
Vor dem Spiel waren die Worte „Sieg“ und „Niederlage“ für den Aushilfs-Mannschaftsverantwortlichen Christian Hombach irrelevant gewesen – eine von Spaß und Freude erfüllt Leistung solle gezeigt werden.
Die ersten Minuten begannen konzentriert und zeichneten sich durch gute Abwehrleistungen auf beiden Seiten aus. Auch die wenigen erzielten Treffer auf beiden Seiten hielten sich die Waage, wobei sich beide Mannschaften im Angriff entsprechend schwer taten.
Beim Spielstand von 3:4 Toren nach rund zehn Minuten, gab es von Seiten der Unparteiischen eine längere Unterbrechung – es sollte in diesem Spiel nicht die letzte bleiben.
Offensichtlich passte die Dokumentation der Schiedsrichter nicht zu der der Sekretäre und den Informationen auf der Anzeigetafel. Nach quälend langer Diskussionen am Zeitnehmertisch wurde entschieden, dass das Tor von Niklas Scholz zum 3:4 wieder aus dem offiziell Spielbericht storniert wurde.
Beide Schiedsrichter hatten schlicht vergessen, die drei SSV-Tore selbst zu dokumentieren und ließen sich nicht von der Wahrheit überzeugen.
Hier fiel es den Gastgebern schwer, sich wieder auf das Spiel zu konzentrieren. Insgesamt wurde der Spielfluss durch ständige Spielunterbrechungen gehemmt und wurde auch so für Akteure und Zuschauer zu einem Nervenkrieg.
Uneinigkeit zwischen den Schiedsrichtern und vor allem allein in der ersten Hälfte acht ausgeteilte Zeitstrafen, wovon sechs auf die Gäste aus Neustadt entfielen, ließen die Halbzeit über 45 Minuten andauern. Pausenstand 10:14.
Der eingangs geplant Spaß war im Zuge der Partie nicht umsetzbar. Daher war sich die Mannschaft einig, den Kampf, den ihnen die Gäste aufdrückten, im zweiten Spielabschnitt anzunehmen.
Die zweite Hälfte war geprägt von Nickeligkeiten auf beiden Seiten, wiederum zahlreichen Unterbrechungen und weiteren drei Zeitstrafen gegen die SF Neustadt. Aus den folgenden Überzahlsituationen ausreichend Kapital zu schlagen, gelang dem SSV nicht.
Es dauerte bis rund zehn Minuten vor Ende der Partie, ehe sich die Mannschaft auf eine offensivere 4:2-Abwehr einigte, um Ballgewinne generieren zu können.
Dieser Teil des Plan ging auch auf, jedoch wollte der nach vorne gespielte Ball nur in seltenen Fällen den Weg ins Gehäuse der Neustädter finden.
Die gesamte Mannschaft zeigte in der Abwehr wieder Moral und konnte so zumindest den Abstand bei vier Toren halten, ehe das Spiel beim Stand von 22:26 beendet war. Maßgeblichen Anteil an diesem Ergebnis hatten die Torhüter, die beide mit Einzelparaden glänzten.
Leider gab es noch einen unglücklichen Zwischenfall. Sean Schneider, den der SSV erst vor Kurzem zurück in den Kader holen konnte, brach sich bereits in seinem zweiten Angriff seines Heimspieldebüts beim Aufprall auf den Hallenboden einen Teil seines Zahns ab und musste das Spiel vorzeitig beenden. Die Mannschaft wünscht ihm auf diesem Wege gute Besserung!
Es spielten:
Becher, Reifenrath – B. Nickel, Scholz (1), C. Hombach, Brenner (1), C. Nickel (4), Schneider, Orthey (1), P. Hombach (8/1), Gräber (4), Rödder (3/2).

- Anzeige -

SCHRÖTER
Brillen & Kontaktlinsen
OPTIC
Rathausstraße 28a
57537 Wissen
☎ 02742-72 33 11
Bahnhofstraße 15
57548 Kirchen
☎ 02741-97 47 60
www.schroeter-optic.de

„Vor dem nächsten Damen- und Herrenspiel am 08.02.2020 für der SSV einen Aktionstag, für all diejenigen, die selbst einmal den Ball in die Hand nehmen wollen, durch. Um 14:00h können sich alle Kinder und Jugendliche im Alter von 6-14 Jahren in der Halle der Realschule Plus treffen. Falls ihr über 14 Jahre alt seid oder bei weiteren Fragen könnt Ihr Euch gerne einfach bei unserem Ansprechpartner Niklas Scholz melden. Telefon oder WhatsApp: 0160 97528817, E-Mail: niklas.scholz@ssv95-wissen.de“
Im Anschluss an das Schnuppertraining geht es für die Herren des SSV um 17:00h mit der Begegnung gegen des TUS Weibern 2 weiter. Danach findet das Lokalderby für unsere Damen gegen den VFL Hamm statt. Anpfiff ist um 19:00 h. Alle Spiele finden in der Sporthalle der Realschule Plus statt.
Alle wichtigen Informationen zu allen Abteilungen des SSV, sowie die Spieltermine der Handballer erhalten Sie jederzeit auf unserer Homepage www.ssv95-wissen.de. Weitere Auskünfte zu Spielbetrieb, Training und Aktionen der JSG finden Sie unter www.jsgbw.de. Dort finden Sie auch Ansprechpartner und Kontakte.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Informationsabend für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Thema „Einführung von wiederkehrenden Straßenausbaubeiträgen in Wissen“

Am Montag, den 3. Februar 2020 ab 18:00 Uhr findet im Ev. Gemeindehaus Wissen (Ecke auf der Rahm/Kirchweg) für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eine weitere Veranstaltung zum Thema „Einführung von wiederkehrenden Straßenausbaubeiträgen in Wissen“ statt.
Aufgrund der aktuellen Entwicklung auch auf Landesebene veranstaltet die Bürgerinitiative Wissen diesen weiteren Informations-

abend. Hauptreferent der Veranstaltung ist Herr Frank Senger, Abteilungsleiter beim Bund der Steuerzahler Rheinland-Pfalz e.V. Mainz.
Im Hinblick auf die entscheidende Sitzung des Wissener Stadtrates soll diese Veranstaltung einen weiteren Beitrag zur Meinungsbildung leisten.

Schützenverein Wissen

Benedikt Mockenhaupt qualifizierte sich für Europameisterschaft in Breslau

Vom 21. bis zum 24.01.2020 wurden in München die Qualifikationswettkämpfe für die Luftgewehr-Europameisterschaft der Junioren ausgetragen. Mit dabei war unser Bundesligaschütze Benedikt Mockenhaupt.

Es galt 3 Serien a 60 Schuss zu absolvieren.
Die Ergebnisse aller Serien wurden am Ende summiert und in eine Rangliste gebracht.
Die ersten drei Schützen qualifizierten sich für die Europameisterschaft in Breslau/Polen.
Mit einem Gesamtergebnis von 1864,0 Ringen (621,3 Ringe im Schnitt) konnte sich Benedikt Mockenhaupt den zweiten Platz erkämpfen und das Ticket für die EM der Luftdruckwaffen sichern!
Der Wissener Schützenverein gratuliert Benedikt ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg!

Ponyreiten auf dem Sonnenhof

Es ist wieder soweit: der **PSV Sonnenhof e.V.** lädt am **02.02.2020** von **14 - 16 Uhr** wie üblich zum kostenlose Ponyreiten nach Birken-Honigessen, Sonnenhof 1 ein - für alle kleinen, aber auch großen Pferdeliebhaber zum Kennenlernen des Reitsports.
Bitte bringen Sie für Ihre Kinder, wenn möglich, einen Fahrrad- oder Reithelm mit.
Das Mitbringen von Hunden ist auf dem Gelände nicht gestattet.

Königstreffen SV Elkhausen-Katzwinkel

Am 11. Januar 2020 trafen sich die Altkönige des SV Elkhausen-Katzwinkel im Landgasthof Schneller zu Ihrem Altmajestäten Treffen. Leider konnten hier seitens des Orga-Teams nur sieben Altkönige begrüßt werden.

Da der amtierende Prinzgemahl Matthias leider erkrankt war, übernahm Kaiser Wolfgang die Begrüßung. Nach einem guten Abendessen ließ man den Abend in geselliger Runde auf der Kegelbahn ausklingen.
Hier wurde klar, dass einige nicht nur beim Schießen sprichwörtlich den Vogel abschießen können.
Es wurden viele alte Geschichten erzählt, bei denen die jüngeren Könige interessiert zuhörten. Weit nach Mitternacht wurde die Veranstaltung beendet und man war sich einig, diese im kommenden Jahr mit hoffentlich mehr Beteiligung wieder durchzuführen.
Vielleicht auch mit einem neuen König, der ja traditionell an Christi Himmelfahrt ausgeschossen wird.

SV Elkhausen-Katzwinkel

Königinnentreffen des SV Elkhausen-Katzwinkel bereitete viel Spaß

Gleich zum Jahresstart trafen sich die ehemaligen Königinnen des Schützenvereins Elkhausen-Katzwinkel zum gemütlichen Beisammensein.
Bei Kaffee und Kuchen wurde so manche Anekdote aus vergangenen Zeiten ausgetauscht und so kam auch in dieses Jahr bei der Startveranstaltung in das neue Schützenjahr keine Langeweile bei den Damen auf.

v.l. Königin Ulla mit den Altköniginnen Annelore Buchen, Hiltrud Buchen, Silke Weber, Marina Mooz, Hanni Weber und Yvonne Quast

Am Sonntag (12. Januar) trafen sich die ehemaligen Königinnen vom Schützenverein Elkhausen-Katzwinkel zum seit 2014 fast schon traditionell jährlich stattfindenden Königinnentreffen in der Schützenhalle auf dem Schützenplatz.

Die liebevoll gestaltete Einladung zum Königinnentreffen

Die noch amtierende Königin Ulla Zart, die das Treffen organisiert und dazu eingeladen hatte, hieß ihre Majestäten der vergangenen Jahre recht herzlich in den schön dekorierten Räumen des Schützenhauses willkommen. Leider konnten in diesem Jahr nur sieben Altköniginnen begrüßt werden, was allerdings der guten Stimmung an diesem Nachmittag keinen Abbruch tat.

Die Zeit an diesem Nachmittag verging wie im Fluge

Nachdem mit einem Gläschen Sekt auf die gemeinsame Zeit angestoßen wurde, ließ man es sich mit Kaffee und Kuchen gut gehen. Bei angeregten netten Gesprächen und Plaudereien über alte und neue Zeiten verging die Zeit wie im Fluge.
Die von Ulla Zart vorgetragenen Geschichten sorgten für Heiterkeit in der Runde und bei bester Laune kam keine Langeweile an diesem Ehrentag auf.

Bis in die Abendstunden wurde viel gelacht und kleinere und größere Anekdoten rund um die vielen gefeierten Schützenfeste kamen ans Tageslicht.

Wie es sich gebührt wurde von Martina Dietershagen und Brigitte Heck für das leibliche Wohl der Königinnen gesorgt

Besonders bedankte sich die amtierende Königin Ulla gemeinsam mit der Vereinsvorsitzenden Silke Weber für die gute Gemeinschaft und auch bei den beiden Helferinnen, Brigitte Heck und Martina Dietershagen, die an diesem ehrenvollen Tag für die Bedienung der Königinnen sorgten.

Vorfreude auf das nächste Treffen

Wie gewohnt findet auch diesjährig das Vogelschießen des Schützenvereins an Christi Himmelfahrt statt und schon jetzt freuen sich alle auf das Treffen im nächsten Jahr, in der Hoffnung sehr viele Königinnen und vielleicht auch wieder eine neue Schützenkönigin begrüßen zu können. (KB)

MGV „Glück-Auf“ Steckenstein

Jahreshauptversammlung

Die Mitglieder des MGV „Glück-Auf“ Steckenstein trafen sich am letzten Samstag zur Jahreshauptversammlung. Vorsitzender Michael Reichling begrüßte bei der gut besuchten Versammlung besonders Chorleiterin Daniela Burbach, Ortsbürgermeister Franz Cordes, die Ehrenmitglieder, aktiven Sänger und Vertreter des Sportvereins. In seinem Bericht lobte Reichling das Engagement aller Aktiven und die Bereitschaft, sich auch mit neuer Chorliteratur auseinanderzusetzen. Er sei mit der Entwicklung des Chors zufrieden und sieht den MGV auf einem guten Weg, in dieser doch gerade für Gesangvereine immer schwierig werdenden Zeit bestehen zu können. Er forderte dazu auf, neue Sänger zu werben, die Teil der funktionierenden, guten Gemeinschaft im Steckensteiner Chor sein möchten und Spaß am Singen haben.

Nach dem Jahresbericht von Michael Schmidt konnte Schatzmeister Wolfgang Mettbach der Versammlung eine gesunde Kassenlage präsentieren. Anschließend erfolgte die Ehrung von langjährigen Mitgliedern. 40 Jahre im MGV sind Josef Strüder und Edelbert Kölzer. Eine ganz besondere Ehrung erfuhr Paul Wagner. Er singt inzwischen 65 Jahre im „Glück-Auf“. Die Ehrung nahm Werner Steffens vom Kreischorverband vor. Er betonte den beispielhaften Einsatz von Paul Wagner, der auch 16 Jahre den MGV „Zufriedenheit“ Kausen unterstützte. Solche Sänger wie Paul Wagner seien Vorbilder für alle Sänger. Der Vorsitzende Reichling danke Paul Wagner für die Treue zum Verein und hob die von ihm gewonnenen Verdienste der vergangenen Jahrzehnte hervor. In den 90ern war Wagner einige Jahre Vorsitzender des „Glück-Auf“ und Mitbegründer des Scheunenfestes, das sich mittlerweile zu einem Traditionsfest entwickelt und sich weit über die Grenzen Mittelhof hinaus etabliert hat.

Von links: Franz Cordes, Vorsitzender Michael Reichling, Chorleiterin Daniela Burbach, Jubilar Paul Wagner, Jubilar Josef Strüder, Werner Steffens (Kreischorverband), Geschäftsführer Michael Schmidt

Die anschließenden Neuwahlen des Vorstands unter Leitung des Versammlungsleiters Reimund Reifenrath ergaben keine Änderungen. Dies belegt, so Reifenrath, die Konstanz und das gute Miteinander im Verein. Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung gab Reichling einen Ausblick auf die Vorhaben im laufenden Jahr, indem das Scheunenfest und ein Konzert die Höhepunkte bilden sollen.

In 2021 feiert der MGV „Glück-Auf“ sein 130-jähriges Bestehen. In welchem Umfang das Jubiläum gefeiert werden soll, steht noch nicht fest, so Reichling. Der Vorstand werde in den nächsten Wochen die Planung angehen.

Den Abschluss der Mitgliederversammlung bildeten ein Imbiss und Freigetränke, die die Anwesenden in geselliger Runde genossen.

Wer Lust hat, im MGV „Glück-Auf“ Steckenstein mitzusingen, ist herzlich willkommen. Geprobt wird jeden Donnerstag von 20.00 - 21.30 Uhr im Landgasthof Cordes.

Karnevalsfrauen aus Selbach

verkauften Eintrittskarten für die Frauensitzung am 14. Februar

Am 25. Januar machten sich einige Karnevalsfrauen aus Selbach auf den Weg um Eintrittskarten für die Frauensitzung am 14. Februar zu verkaufen. An vielen Häusern wurden sie schon mit Getränken erwartet.

Wer nicht zu Hause war und dennoch die Sitzung besuchen möchte kann die Karte bei Haarstudio Waltraud Tel. 5394 bei Britta Palm Tel. 9664731 oder Andrea Kubalski Tel 5434 für 10 Euro erwerben. Einige wenige Karten gibt es noch an der Kasse.

Die Frauen erinnern daran doch an die Kaffeetasse zu denken.

NABU Gebhardshainer Land und Wissen

wählt neuen Vorstand

Naturschutz im Landkreis Altenkirchen

Der neue Vorstand der NABU-Gruppe Gebhardshainer Land und Wissen um die Vorsitzenden Petra Gilberg (3. v. r.) und Monika Orthey (2. v. r.)

Auf seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung wählte der NABU (Naturschutzbund) Gebhardshainer Land und Wissen einen neuen Vorstand. Das Amt der Vorsitzenden übernimmt Petra Gilberg aus Steinebach. Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde Monika Orthey aus Steinebach gewählt. Als Kassenwartin und Schriftführerin wurden Verena Rolland und Varinia Birk aus Gebhardshain jeweils wiedergewählt. Ralf Hoss, Mario Brenner, Sebastian Birk, Tanja Illgen und Dirk Marx bleiben dem Vorstand der NABU-Gruppe als Beisitzer bzw. als Beisitzerin erhalten. Neu in den Vorstand wurden neben den beiden Vorsitzenden als weitere Beisitzerinnen Gabi Becker und Christel Mies gewählt. Die NABU-Gruppe dankte ihrem bisherigen Vorstand, und insbesondere ihrem bisherigen Vorsitzenden Ralf Hoss aus Steinebach, für das ehrenamtliche Engagement in den vergangenen Jahren. Ralf Hoss stand aus beruflichen Gründen nicht für eine Wiederwahl als Vorsitzender zur Verfügung.

Mit ihrem neuen Vorstand sieht sich die NABU-Gruppe Gebhardshainer Land und Wissen gut aufgestellt, um sich weiter erfolgreich

für den Naturschutz in der Region einzusetzen. Die NABU-Gruppe freut sich auch immer über neue Mitglieder.
Informationen gibt es unter der E-Mail-Adresse NABU.Gebhardshainer-Land@NABU-RLP.de sowie auf der Website www.NABU-Rhein-Westerwald.de.

Die Kreisverwaltung informiert

Luther zu Gast im Kreishaus

Altenkirchen. Er ist ein „echter Luther“ und er steht regelmäßig auf der Kanzel: Jona Luther stammt aus der Linie Jacob Luther (1490 - 1571), des einzigen Bruders des Reformators. Als Laienprediger (Prädikant) ist er regelmäßig in der evangelischen Kirche in Bergisch Gladbach im Einsatz. Beim Männersonntag des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen 2019 in Oberwambach war er als Prediger zu Gast. Jetzt besuchte er auf Einladung von Landrat Dr. Peter Enders gemeinsam mit Thorsten Bienemann aus Daaden, dem Männerbeauftragten des Evangelischen Kirchenkreises, erneut den Landkreis Altenkirchen, den er nach eigenen Worten ganz gut kennt. Er schwärmt beispielsweise von den Chorwochenenden in der Evangelischen Landjugendakademie Altenkirchen, die er gemeinsam mit seiner Frau Kyoung-Hui besucht.

Das Ehepaar Kyoung-Hui und Jona Luther (von links) und Thorsten Bienemann (rechts) besuchten Landrat Dr. Peter Enders im Kreishaus.

Enders empfing Luther in der Kreisverwaltung, wo er sich im Gästebuch des Kreises verewigte. Neben einem Gastgeschenk stand ein ausführliches und interessantes Gespräch mit nicht nur theologischen Themen auf dem Programm, bei dem man schnell Gemeinsamkeiten entdeckte. Der Kontakt zwischen Bienemann und Luther, so berichten beide, hat sich indes intensiviert und ist in einen regelmäßigen Austausch übergegangen. Zuletzt fand eine gemeinsame Aktion mit dem Lutherzentrum in Wittenberg statt.
Landrat Enders, der die kreiskirchliche Männerarbeit bereits seit einigen Jahren unterstützt, dankte Thorsten Bienemann abschließend für sein außergewöhnliches und beispielhaftes Engagement, das er sehr schätze und das im Landkreis große Beachtung finde. Er werde dies weiter verfolgen und gerne unterstützen. Die Männerarbeit wurde bereits mit dem Ehrenamtspreis der Rheinischen Landeskirche ausgezeichnet und war für den Deutschen Engagementpreis nominiert.

So gelingt der Einstieg in die Welt der Digitalisierung!

Kostenfreier Workshop zum Thema „Vom Sensor zur Visualisierung“

Altenkirchen. Als Partner des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums Siegen veranstaltet die Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen am 12. Februar einen gemeinsamen Digitalisierungs-Workshop zum Thema „Vom Sensor zur Visualisierung“ in Altenkirchen. Teilnehmer werden für das Thema Datenvisualisierung sensibilisiert und erhalten Anregungen für das eigene Unternehmen.
Im Zuge der Digitalisierung kommunizieren Maschinen zunehmend untereinander oder stellen Nutzern Informationen zur Verfügung - diese Entwicklung wird unter dem Begriff Internet of Things (IoT) gefasst. An einem praktischen Beispiel soll aufgezeigt werden, wie analoge Maschinen digital so umgerüstet werden können, dass sie Mehrwerte für Unternehmen und Nutzer bieten. Durch mehr Transparenz lassen sich beispielsweise auch effiziente Nutzungsmöglichkeiten ableiten, um auch alte Maschinen nachhaltiger einzusetzen. Der Software kommt dabei eine entscheidende Rolle zu, da sie letztlich die Informationen für die Nutzungsentscheidungen bereitstellt.

Thema „Vom Sensor zur Visualisierung“ in Altenkirchen heißt es am 12. Februar bei der Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen. (Foto: Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Siegen)

Die Referenten Dr. Martin Stein und Nico Castelli vom Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Siegen erarbeiten mit den Teilnehmern die Vorteile der Datenvisualisierung und bieten einen Einblick in verschiedene Softwarelösungen und Potenziale der Digitalisierung.
Der Digitalisierungs-Workshop findet am 12. Februar ab 16 Uhr in Altenkirchen statt und ist ein weiterer Baustein im Mittelstand 4.0-Projekt der Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen, um die Unternehmen bei den ersten Schritten rund um die Digitalisierung zu unterstützen. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Anmeldungen werden bis zum 7. Februar erbeten. (Kontakt: Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen, Jennifer Kothe, Tel.: 02681-813906, E-Mail: jennifer.kothe@kreis-ak.de möglich.

Backstage am Filmset

Tagesfahrt für Jugendliche in die MMC-Film- und TV-Studios Köln

Altenkirchen/Kreisgebiet. Gemeinsam mit den Kreisjugendpflegen Altenkirchen und Westerwald bietet die Kreisjugendpflege Neuwied im Rahmen des Kooperationsverbundes „Wir Westerwälder“ am Samstag, dem 7. März, eine Tagesfahrt für Jugendliche in die MMC-Film- und TV-Studios Köln an. Die Studios sind Produktionsstätte populärer TV-Shows wie „Deutschland sucht den Superstar“, „Das Supertalent“, „Die Höhle der Löwen“ oder „Shopping Queen“. Aber auch viele Spielfilme mit nationalen und internationalen Schauspielern wie Hilary Swank, Keira Knightley oder Michael Fassbender wurden hier bereits gedreht.
Bei einer 90-minütigen TV-Backstage-Tour erfahren die Teilnehmer, wie ein Show- oder ein Serienset ausgestattet ist, wie Green-Screen-Aufnahmen gemacht werden, wie viele Mitarbeiter nötig sind, um eine TV-Produktion zu verwirklichen, was in den Werbepausen passiert oder wie es sich anfühlt, selbst vor laufender Kamera zu stehen. Im Anschluss haben alle Teilnehmer beim Stadtbummel ausgiebig Zeit, die Domstadt zu erkunden.
Teilnehmen können Jugendliche ab 14 Jahren. Die Teilnahme kostet 10 Euro pro Person.
• Kontakt zur Anmeldung: Lena Schmuck/Franlin Toma, E-Mail: jugendarbeit@kreis-neuwied.de, Tel.: 02631-803621.

Sonstige Mitteilungen

Ihr Energiedienstleister Stadtwerke Wissen GmbH informiert über die ADAC-Studie: Erdgasautos mit bester Klimabilanz

Pkw mit Erdgasantrieb haben derzeit die beste Treibhausgas-Bilanz aller gängigen Antriebsarten. Damit schneiden sie deutlich besser ab als Benziner, Diesel und sogar Elektroautos beim aktuell gültigen Strommix. Das geht aus einer aktuellen, vom ADAC initiierten Lebenszyklus-Analyse der Forschungsgesellschaft Joanneum Research hervor.
Für die Untersuchung wurden Fahrzeuge der sogenannten „Golfklasse“ herangezogen, deren jährliche Fahrleistung 15.000 Kilometer bei einer Gesamtlebensdauer von 15 Jahren beträgt.
Um die Klimawirkung der jeweiligen Antriebsarten zu bestimmen, wurden die verschiedenen Energieaufwendungen betrachtet. Dazu zählen die bei der Produktion, der Bereitstellung und beim Ver-

brauch des Kraftstoffs oder des Stroms entstehenden Emissionen. Aber auch die Treibhausgasemissionen, die bei der Fahrzeugherstellung und dem -recycling entstehen, fließen in die Bilanz ein.
Mit einem kontinuierlich steigenden Anteil an grünen Gasen, wie Biomethan oder synthetischem Gas, verbessert sich die Klimabilanz stetig weiter. Bestehende Erdgasfahrzeuge können schon heute nahezu klimaneutral betrieben werden, wenn 100 Prozent Biomethan getankt wird.

Dies ist derzeit an fast 150 Tankstellen in Deutschland möglich.

Zukunft Erdgas Foto: Danny Kurz

Quellen: ADAC; Weitere Informationen zur aktuellen Studie gibt es unter **www.adac.de/klimabilanz**
Die Stadtwerke wissen GmbH betreiben seit 2007 eine für alle Bürger zugängige Erdgastankstelle und fördern die Anschaffung von neuen, aber auch gebrauchten Erdgasfahrzeugen mit bis zu 750 kg Erdgas.
Für weitere Fragen zur Förderung von Erdgasfahrzeugen stehen Ihnen unsere Energieberater unter 02742 934539 gerne zur Verfügung.

Ausbildung zum Baby-/Kindersitter beim DRK

Ab dem 07. März bietet der DRK-Kreisverband Altenkirchen wieder eine neue Babysitter-Ausbildung an. Der Kurs befähigt und stärkt Jugendliche ab 14 bzw. 16 Jahre, Babys und Kinder zu betreuen, sie zu füttern, zu wickeln und vieles mehr. Der Kurs beinhaltet unter anderem auch einen Kurs Erste-Hilfe am Kind. Die Ausbildung findet insgesamt an 3 Wochenendterminen statt.
Das Rote Kreuz in Altenkirchen vermittelt ausgebildete und erfahrene Babysitter im gesamten Kreisgebiet. Jugendliche, die sich zum Babysitter ausbilden lassen möchten, sollten jedoch nicht unter 14 Jahre alt sein.
Baby-/Kindersittergesuche und Anmeldungen für den nächsten Kurs nimmt Birgit Schreiner (Tel. 02681 8006-44, vormittags), Sachbearbeiterin im DRK-Kreisverband Altenkirchen, telefonisch oder per E-Mail: schreiner@kvaltenkirchen.drk.de gerne entgegen.
Termine: 07., 15. und 21. März neuer Kurs in Wissen jeweils von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Alte Mauern mit jungem Energieverbrauch

unsaniertes Bauernhaus

das gleiche Gebäude – jetzt ein Niedrigenergiehaus

Einen Altbau auf den Heizenergiebedarf eines Neubaus zu bringen, ist heute machbar. Es gibt bereits historische Gebäude, die nach der Sanierung den Verbrauch eines Energiesparhauses erreicht haben, ohne ihre denkmalgeschützte Fassade einzubüßen. Die meisten Bestandsgebäude stammen aber aus den Jahren 1950 bis 1980 und sind weitaus einfacher zu modernisieren. Die Herausforderung besteht darin, eine solche Sanierung richtig zu planen und finanziell zu stemmen.
Mit der finanziellen Belastung tut sich leichter, wer diese Art der Geldanlage als Investition in die Zukunft begreift und alle Mittel der finanziellen Förderung nutzt - angefangen von einer Energieberatung, die die Schwachstellen des Hauses bis ins Detail analysiert bis hin zum zinsgünstigen KfW-Darlehen mit Tilgungszuschuss, das bei Sanierungsmaßnahmen beantragt werden kann.
Eine Außenwanddämmung spart nicht nur Energie, sie erhöht auch die Behaglichkeit im Haus und den Wert der Immobilie. Aber auch schon kleinere kostengünstige Maßnahmen, wie das Dämmen der Rollladenkästen oder das Abdichten der Gebäudehülle gegen Luftzug, können sich spürbar auswirken.
Ausführliche Information zur energetisch sinnvollen Sanierung von Altbauten sowie zu anderen Fragen des Energiesparens erhalten Ratsuchende in einem persönlichen Beratungsgespräch mit den Energieberatern der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung.
Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:
In **Betzdorf am Mittwoch, 04.03.20 von 12.30 bis 16.15 Uhr** im Rathaus Zimmer 1.05, Hellerstraße 2. Voranmeldung bitte unter Telefon 02741-291-900 (Bürgerbüro).
In **Altenkirchen am Donnerstag, den 27.02.20 von 12.00 - 18.00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E12, Rathausstraße 13. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:
Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei)
montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,
dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Kunstforum Westerwald stellt in Hamm aus

Lesung: Manuela Lowak, Musik: Trio Poesie
Das Kunstforum Westerwald ist ein Zusammenschluss von Künstlerinnen und Künstlern verschiedener Kunstrichtungen aus dem gesamten Westerwald, darunter **Gerhard Gröner aus Wissen.** Unter dem Titel Kunstforum Westerwald präsentiert die Künstlervereinigung im **Kulturhaus Hamm Sieg** eine Kunstausstellung vom 2.bis 28. Februar. Zur öffentlichen Vernissage wird für Sonntag, den 2.Februar 2020 um 11:00 Uhr eingeladen.
14 Künstlerinnen und Künstler stellen Öl-, Aquarell- und Acrylbilder, Tonplastiken, Holzskulpturen und Drahtskulpturen aus. Die ausstellenden Künstlerinnen und Künstler werden alle bei der Vernissage anwesend sein und stehen zum Gedankenaustausch zur Verfügung. Die Begrüßung erfolgt durch Volker Niederhöfer, eine Einführung in die Ausstellung gibt Friedhelm Zöllner, Vorsitzender des Kunstforum Westerwald. Manuele Lowak (www.manuela-lowak.de) aus Linz, geboren in Wissen, wird aus zwei ihrer Bücher lesen. Dietmar Henrich, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Hamm wird ein Grußwort sprechen. Die Vernissage wird musikalisch begleitet durch das „Trio Poesie“ mit Thomas Wunder, Heribert Blume und Stefan Henn. Der Vorsitzende des Kunstforum Westerwald, Friedhelm Zöllner, zeigt sich erfreut über die Möglichkeit, in Hamm auszustellen:“ Wir sind dem **Kulturhaus Hamm Sieg** dankbar für die Möglichkeit, hier auszustellen. Das Haus bietet außerordentlich gute Möglichkeiten, die Unterstützung durch Gemeinde und Verbandsgemeinde und die einzelnen Mitarbeiter ist sehr gut. Zudem hat Hamm ein besonders interessiertes und sachkundiges Publikum“. Informationen über das Kunstforum Westerwald sind der Homepage zu entnehmen, die neu gestaltet ist: www.kunstforum-westerwald.de. Hier werden die Mitglieder mit ihren Arbeitsschwerpunkten ebenso dargestellt wie Einblick in das Presseecho auf verschiedene Ausstellungen gegeben wird. In einer Galerie mit den Elementen: Gemälde, Skulpturen, Literatur, Fotografie, Drahtobjekte, Gesang werden die einzelnen Kunstbereiche dargestellt, wie sie auch in der Ausstellung in Altenkirchen anzutreffen sind.
Die Ausstellung wird bis zum 28. Februar während der Geschäftszeiten des Gemeindebüros Montag-Donnerstag jeweils von 8:30-12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr, Freitag von 8:30-12:00 Uhr zu

besuchen sein. Auf Wunsch stehen Mitglieder und der Leiter des Kunstforums Westerwald, Friedhelm Zöllner, für Führungen bereit Telefon: 02686 640 , Mailadresse: friedhelm.zoellner@freenet.de.

Richtig mit der Motorsäge umgehen

Kreisvolkshochschule und Forstamt bieten Motorsägenbasiskurs (MS-Basis) für liegendes Holz an

Altenkirchen. Ein Motorsägenbasiskurs für Brennholzselbstwerber ist heute grundlegende Voraussetzung bei den Versicherungsträgern und somit unumgänglich.

Ob in der Land- oder in der Forstwirtschaft, bei jeglichem Einsatz der Motorsäge ist ein Nachweis über die Teilnahme an einem Motorsägenkurs obligatorisch. Darauf weist die Kreisvolkshochschule Altenkirchen hin. Sie bietet in Zusammenarbeit mit dem Forstamt in Altenkirchen am Mittwoch, dem 5. Februar, von 9 bis circa 17 Uhr einen Motorsägenbasiskurs (MS-Basis) an.

Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen bietet in Kooperation mit dem Forstamt Altenkirchen einen eintägigen Motorsägenbasiskurs an.

Die Teilnehmenden erlernen im Kurs den richtigen und kraftschonenden Umgang mit der Motorsäge, die Instandsetzung der Säge und der Schneidegarnitur, Schnitttechniken, geeignete Hilfsmittel und Werkzeuge zur Brennholzwerbung sowie Tipps und Tricks der Profis. Teilnahmevoraussetzung ist die komplette Schutzkleidung. Die Teilnahme kostet 94 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung: Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Tel.: 02681-812212, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de.

Größtes Miet-Glaslager für Veranstaltungen im Westerwald
Westerwald-Brauerei stellt neues Konzept für Veranstaltungs-Mietservice vor

- Anzeige -

Die Westerwald-Brauerei stellt am Mittwoch, dem 05.02.20 um 18 Uhr ihr erweitertes Konzept für alle vor, die in der Region typische Feste und Veranstaltungen durchführen. Geladen sind dazu interessierte Vereinsvertreter sowie Festveranstalter. Silke Holzenthal und Klaus Strüder aus der Abteilung „Fest- und Mietservice“ der Westerwälder Privatbrauerei bitten um Anmeldung im Vorfeld – am Besten per E-Mail unter s.holzenthal@hachenburger.de

Worum geht es an dem Abend? Das Verbot von Einweggeschirr ab 2021 hat auch Einfluss auf die Durchführung von Festen und Veranstaltungen. Im Sinne der Nachhaltigkeit gibt es von der Brauerei künftig keine Einwegplastikbecher mehr, stattdessen spezielle bruchsichere und stapelbare Kunststoff-Mehrwegbecher, da auf einigen Veranstaltungen kein Glas eingesetzt werden darf. Hier hat die Brauerei für die neue Saison einen neuen Pool von insgesamt rund 100.000 Mehrweggläsern und dem neuen Hachenburger Mehrweg-Cup aufgebaut, der künftig von jedem, der Hachenburger im Ausschank hat, angemietet werden kann. Zur schnellen Reinigung können passende Gläserspülmaschinen direkt dazu gebucht werden. Zur Vereinfachung für die Veranstaltungen hat das Unternehmen weiterhin in die Qualitätssicherung investiert: Alle Theken und Spülen wurden aus leichtem Aluminium neu angeschafft, der Aufbau erfolgt dadurch deutlich schneller und sicherer. Außerdem werden die neuen leistungsstarken und gleichzeitig verbrauchsarmen wassergekühlten 1,6 PS Bierkühler vorgestellt, die es künftig ausnahmslos gibt. Ein weiterer Baustein an dem Abend ist die weitere Qualitätssteigerung beim Bierzapfen auf Veranstaltungen. In einer kleinen Ausstellung werden an dem Abend außerdem die alle weiteren Mietmaterialien vorgeführt, die erforderlich sind, um ein Fest erfolgreich zu feiern.

Farbanzeigen fallen auf!
Jetzt online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de

Informationsforum für international tätige Firmen

- Anzeige -

Mit der Ausrichtung eines „Unternehmerfrühstücks“ unterstrich die Sparkasse Westerwald-Sieg ihre Kompetenz und ihr Engagement für Unternehmen, die im Ausland aktiv sind. Zur dritten Veranstaltung dieser Art hatte die Sparkasse einen Teil ihrer international tätigen Firmenkunden in das neue Parkhotel Burggarten nach Hachenburg eingeladen.

Thema der Informationsveranstaltung waren die Änderungen der internationalen Lieferbedingungen (INCOTERMS) und die damit verbundenen Risiken bei falscher Verwendung der Klauseln. In gemütlicher Atmosphäre begrüßten Nicole Groß (Leiterin Internationales Geschäft) und Andreas Görg (Vorstandsmitglied) die Kunden und wiesen darauf hin, dass in nahezu allen internationalen Verträgen die INCOTERMS Verwendung finden, wobei es aber auch auf die richtige Anwendung ankäme. Um über die Neuerungen und Änderungen zu berichten und auf die Risiken bei falscher Verwendung aufmerksam zu machen, konnte die Sparkasse mit Prof. Dr. Graf von Bernstorff einen hochkarätigen Referenten gewinnen. Als Mitglied der Internationalen Handelskammer (ICC) - Kommission für Vertragsrecht und -praxis hat Herr Prof. Dr. Graf von Bernstorff auf deutscher Seite an der Ausarbeitung der INCOTERMS 2020 mitgewirkt.

So wusste er zu berichten, dass bei den überarbeiteten INCOTERMS ein Schwerpunkt auf die neue ‚Einführung‘ gelegt, aktualisierte Anwendungshinweise zu jeder Klausel erarbeitet und die grundsätzliche Reihenfolge der Klauseln an die Praxis angepasst wurden. Weiterhin gab er eindrucksvoll zu verstehen, dass bereits die Auswahl der richtigen Klauseln oftmals falsch passiere, gab Tipps, wie die Kunden es in der Praxis besser machen können und wies darauf hin, dass internationale wie nationale Kaufverträge immer eine INCOTERM-Klausel beinhalten sollten. Eine rege Fragerunde zwischen Referent und Gästen rundete den Vortrag ab. Bei einem gemeinsamen Frühstück im Anschluss konnten sich die Kunden über das Gehörte austauschen und die Thematik mit den Fachberatern des Fachbereiches Internationales Geschäft der Sparkasse vertiefen.

Freuten sich über ein gelungenes Unternehmerfrühstück: v.l.n.r: Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff (Rechtsanwalt und Mitglied der ICC), Nicole Groß (Leiterin Internationales Geschäft der Sparkasse) und Andreas Görg (Vorstandsmitglied der Sparkasse)

www.rinis-brautmoden.com

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Adler Apotheke** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Kranz, Einrichtungshaus** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Presse- und Informationsamt der Bundesregierung** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Westerwald-Brauerei wächst weiter gegen den Trend

- Anzeige -

Hachenburg. Auch mit dem Geschäftsjahr 2019 ist die mittelständische Privatbrauerei aus Hachenburg zufrieden. „Gegenüber dem sehr guten Vorjahr konnten wir noch ein bisschen was drauflegen“, so Brauereichef Jens Geimer. Das sei umso erfreulicher, da die Branche insgesamt doch ein deutliches Minus zu verzeichnen hat. Interessanterweise sind vom Rückgang seit Jahren im allgemeinen vor allem die Industrie-Brauereien betroffen, obwohl sie mit immer preisagressiveren Maßnahmen versuchen, ihren Marktanteil zu halten.

Als Dank für das wiederum erfolgreiche Geschäftsjahr wurde die Belegschaft im Mai 2020 zu einem dreitägigen Ausflug nach München und an den Chiemsee eingeladen. Nach der Belegschaftsreise 2018 nach Prag wird dieses Mal der Hersteller des neuen Sudhauses der Westerwald-Brauerei besichtigt. Bevor das Sudhaus dann ab Juni in Hachenburg montiert und Ende des Jahres 2020 in Betrieb geht.

Neben dieser Millioneninvestion hat sich die mittelständische Familienbrauerei die Umsetzung noch weiterer Ziele 2020 vorgenommen. Hier insbesondere im Rahmen ihres Schwerpunktanliegens „allgemeine Transparenz“ wird sie erstmals eine „Gemeinwohl-Bilanz“ veröffentlichen. Die erklärt, was die Brauerei für das Allgemein-Wohl tut. Und die für jeden Besucher „gläserne Produktion“ wird noch weiter ausgebaut.

Ein weiteres Schwerpunkt-Ziel ist auch in diesem Jahr die kontinuierliche Qualitäts-Sicherung und weitere Qualität-Steigerung in allen Bereichen der Brauerei. Auch in diesem Jahr will man in Hachenburg zum bereits 3. Mal in Folge erfolgreich die international sehr anspruchsvolle Zertifizierung zum „International Food Standard“ (IFS) bestehen. Und zusätzlich erstmals auch die Zertifizierung der ISO 9001. Im Rahmen dessen erfolgt auch eine völlige Umgestaltung und Erneuerung des derzeitigen Labors.

Sorgen machen den Hachenburger aktuell die weiter stark steigenden Rohstoffpreise für Hopfen und Malz nach zwei sehr mittelmäßigen Ernten.

Dem Thema Fachkräftemangel begegnet man in Hachenburg mit einer sehr intensiven Ausbildung und Nachwuchsförderung. Hierfür wurden auch bereits 4 neue Ausbildungsplätze für 2020 vergeben.

„Insgesamt blicken wir sehr optimistisch in das neue Jahr und haben noch einige Ideen auf Lager, die wir in nächster Zeit präsentieren werden. Beginnend mit unserm neuen umweltfreundlichen Konzept für Festveranstaltungen, das wir Anfang Februar präsentieren“, so Jens Geimer.

Du bist nicht mehr da, wo du warst-
aber du bist überall, wo wir sind.
Victor Hugo

Martin Schäfer

† 3. Januar 2020

Herzlichen Dank

allen, welche ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihm Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten, ihm auch am Ende seines Lebensweges zur Seite standen, ihm im Tode auf vielfältige Weise die Ehre erwiesen und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit erfahren ließen.

Ein besonderer Dank geht an Frau Dr. Salveter und das Team EVIM SAPV Stützpunkt Westerwald sowie an die Station 42B des BwZKrhs Koblenz für die professionelle Begleitung.

Anja Schäfer mit Familie

Birken-Honigsessen, im Januar 2020

Immobilienwelt

WITTICH MEDIEN
Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **anzeigen.wittich.de**

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus wenn möglich mit Nebengebäude, auch renovierungsbedürftig! **Rufen Sie uns an!**
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 27 42 / 6 91 99 10 • www.bender-immobilien.de

Wie gut schützt das Baurecht Verbraucher?

Der Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB) rät Bauherrn zu gesunder Skepsis beim Abschluss von Bauverträgen. Es lauern Fallen, etwa bei den Angaben zur Bauzeit und zu den Zahlungsplänen. Weil sich Benachteiligungen der Bauherren oft in geschickt formulierten Vertragsklauseln verbergen, empfiehlt der Verbraucherschutzverein, Bauverträge vor der Unterschrift einem Vertrauensanwalt zur Prüfung vorzulegen. Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu weitere Infos und Anwaltsadressen in ganz Deutschland. So lässt sich die Gefahr späterer Rechtsstreitigkeiten deutlich verringern.

Zielgenau zu Ihrer Wunschimmobilie mit
Immobilienwelt
Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

WITTICH MEDIEN

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 7,80 €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

VERMIETUNG

Betzdorf, zentral, 3 Zi., EBK, D/WC, Keller, ca. 97 qm, KM 498 € + NK + KT. Tel.: 0175/9762819

Altenkirchen, Wiedstr. 49, 101 qm, 4 ZKDB, G/WC, Südbalkon, Speicherr., event. Garage, 1. Etg., Gasheiz., 56 kw/h, ab sofort o. später zu verm., KM 480 € + NK + 2 MM KT, keine Hunde. Tel.: 02681/5397

Wissen-OT, 3 ZKDB, 80 qm + Gewerbeteil/Werkstatt, Garage, Internet 100.000, Balkon, direkter Zugg. Wald, Wiese, Bachlauf, Gartenh., Preis VB, keine NK, Tiere erlaubt. Tel.: 02742/969636

Schöne 2 Zimmer, Küche, Bad (ca. 90 qm), Dachgeschosswohnung in Wissen zu vermieten. Kellerraum für Waschmaschine. Kaltmiete 390 €/Monat. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte unter Tel.: 0171/4161615

Nie wieder einsam! Wir vermieten Einzel- o. Doppelzimmer für Senioren, mit (Hilfestellung/Pflegegrad 1-5) o. ohne Einschränkung im Westerwaldkreis. Wir gewähren eine ganzzeitliche Versorgung: Wäsche waschen, Zimmer reinigen, tgl. frisch zubereitete Mahlzeiten usw. Bei Interesse melden Sie sich gerne, wir beraten Sie unter der Tel.: 02626/9248743.

Kirchen/Sieg: Lichtdurchflutete 3-Zi.-Wohnung, ab 01.03.2020, ca. 66 qm, EG. Beste Aussicht auf die Freusburg. Variables Schlaf-/Wohnzimmer, Essküche, barrierefreies Bad, kleiner Keller. Eigene Sitzecke/Mitbenutzung des Gartens. Verkehrsgünstig nach Siegen und Betzdorf/Köln. KM 400 € + NK, Kaution: 3 MKM, Tel.: 0157/54073410

Oberirsen, EG, 47 qm, 2 Zi., EBK, Bad m. Wanne/Du., ASR, Wa-Kü., Stlp, NR, KM 250 € + NK 80 € + 2 MM KT. Tel.: 0177/8013930

KFZ-MARKT

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top Opel Omega B „Edition“, 2. Hd., Lim., 4-trg., 2,2 L Benz., 108 kW, Bj. 2001, TÜV 10/2020, 259 Tkm, ZV, eFH, ABS, Klima, Alu, M+S, silber-met., sehr gepfl. Fahrzeug, 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Ford KA, 1 Hd., 44 kW, gr. Plak., Bj. 2004, TÜV neu, 118 Tkm, Stereo, Servo, 8-fach ber., silber-met., gepfl. Fahrzeug, 1.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Agila „blue“, 2 Hd., 55 kW, gr. Plak., Mod. 2002 (11/01), TÜV neu, 142 Tkm, viele Neuteile, ZV, eFH, Stereo, Alu, 8-fach ber., top gepfl., 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top VW Golf VI TDI „Comfortline“, aus 2 Hd., 3-trg., 77 kW, Euro 5, DPF, Bj. 2011, TÜV 2/2021, 181.000 km , Scheckh. gepfl., Navi, Klima, ABS, ESP, M+S, Alu, schwarz, wie neu! 5.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Renault Koleos Allrad Automatik „Luxe“ aus 2. Hd., 110 kW Diesel, grüne Plak., DPF, Bj. 2009, TÜV 12/2020, ohne Mängel, 212.000 km, alle Insp.! Leder schwarz, Sitzhzg., Klima, ZV, eFH, Alu, ABS, silb.-met., super gepfl. Fzg., 6.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Renault Twingo „Liberty“, 40 kW, gr. Plak., Mod. 97 (11/96), 198 Tkm, TÜV neu, gr. Faltdach, M+S, ZV, Radio, gold-met., guter Zust., 1.100 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Renault Clio „Style“ aus 2. Hd., 55 kW, grüne Plak., Mod 2000 (10/99), TÜV neu, 218 Tkm, 5-trg., eFH, ZV, Stereo, grünmet., gepfl. Fzg., 999 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top Opel Zafira A Facelift, 1. Hd., 7-Sitzer, 95 kW, Benz., Bj. 2005, TÜV neu, ATM, 66 Tkm, eFH, ABS, ESP, ZV, Klima, Alu, Stereo, grau-met., Scheckh. gepfl., top Zust., 2.800 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Chrysler Sebring Cabrio 2,7, 203 PS, schwarz, EZ 06/01, 133 Tkm, Automatik, Leder beige, Klima, Tempo., elektr. Verdeck, Soundsystem, Alu etc., gr. Wartung neu, tolles, elegantes Cabrio. 5.200 €. Tel.: 0173/3024899

Top Seat Arosa (= VW Lupo), 37 kW, gr. Plak., Mod. 2000 (12/99), TÜV 3/2021, 103 Tkm, Stereo, rot, kein Rost, sehr gepfl., 1.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Honda Civic Kombi „Aerodeck“, 55 kW, gr. Plak., Bj. 98, TÜV neu, 258 Tkm, Klima, ZV, eFH, M+S, Stereo, sehr gepfl., dunkelrot-met. , 1.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Kaufe Autos, Zustand egal, zahle bar. Tel.: 0151/51255911

Top VW Golf V „Comfortline“, 2 Hd., 55 kW, Benz., Bj. 2004, TÜV 1/2021, 160 Tkm, alle Insp.! 5-trg., ABS, ESP, ZV, eFH, Stereo, Alu, Klima, silber-met., super gepfl., 2.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Kaufe: Pelze, Orienttepp., Ölgem., Schmuck, Bernstein, Uhren, Porzell., Zinn, Kristall, Münzen, Handarb., Instrumente, Schreib- und Nähmasch., Tel.: 0162/8971806

Stoffwechsel-/Abnehmkurs: 3.3.20, 18.30 Uhr, 8-14 kg in einem Zyklus. Praxis Selia R. Simon-Heilpraktikerin-, Martin-Schmidt-Str. 8, Mittelhof. Info: Tel.: 02742/910439, 0160/2640372

Übernehme Renovierungsarbeiten, Altbausanierung, Trockenbau, Putz- und Lehmputzarbeiten, Fliesen, etc., Tel.: 0048/602884182

STELLENMARKT

Unterstützung für unser Team „Deheem“ in Birken-Honigsessen gesucht. Pflegefachkräfte und -helfer in Vollzeit, Teilzeit oder geringfügig beschäftigt. Gerne auch Hilfskräfte für unseren häuslichen Bereich. Infos unter Tel.: 02294/900706 AB, wir rufen zurück.

Bilanzbuchhalter / Steuerfachwirt / B.A. (Steuerrecht/BWL), m/w/d, für unsere Steuerkanzlei in Siegen gesucht. Attraktive Vergütung und Zusatzleistungen, flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten, topmodernes Arbeitsumfeld, Förderung von Fortbildungsmaßnahmen, hilfsbereite Kollegen bei der Einarbeitung, Sadowski & Kollegen Steuerberatungsgesellschaft mbH, bewerbung@sadowski-steuerberater.de

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige

BSB Bildungsinstitut für Schule und Beruf Nachhilfe & Sprachen

Schulprobleme?
Nachhilfe!
Alle Fächer, alle Klassen
Flexible Zeitwahl
Sprachkurse für Erwachsene
Probleme in Mathe f. Oberstufe? Rufen Sie uns an
Tel:(02742) 967511 www.bsb-wissen.de

MEHR IDEE STATT BUDGET.
www.marketingmission.de

Maler- und Stuckateurbetrieb Castello

Castello, Ihr Maler- und Stuckateurbetrieb in Wissen!

Wir sind Ihr kompetenter Partner für kreative Außen- und Innengestaltungslösungen.
Wir beraten Sie bei allen Fragen um Ihr Projekt und setzen Ihre Wünsche nach Ihren Vorstellungen um!

Wenn Sie mehr erfahren wollen, schauen Sie doch auf unserer Homepage vorbei oder besuchen Sie uns auch auf Facebook.
www.castello-malerbetrieb.de
Festnetz:: 02742-9690001 Mobil: 0175-7027475
Email: castellomalerbetrieb@gmx.de

Herzlichst,

Ihr Jürgen Schmidt

Ihr Projekt liegt uns am Herzen!

Situative Winterreifenpflicht

Das Wetter bleibt wechselhaft und ungemütlich. Winterliche Straßenbedingungen mit Schnee und Glatteis stellen vor allem Reisende vor Herausforderungen. Grund genug, das Auto auf den Winter vorzubereiten und sich mit den aktuellen Winterausrüstungsvorschriften und Wintersperren vertraut zu machen.
In Deutschland gilt die sogenannte „situative Winterreifenpflicht“. Das heißt: Bei Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte darf nur gefahren werden, wenn die Reifen eine M+S-Kennzeichnung tragen. Noch besser ist, wenn sich das neue Alpine-Symbol, ein Bergpiktogramm mit Schneeflocke, auf dem Reifen befindet. Winterreifen mit der bisher gängigen M+S-Kennzeichnung haben bis zum 30.09.2024 Bestandschutz.

ACE

Sondermodelle

Eine umfangreiche Komfortausstattung zum Vorteilspreis kennzeichnet die neuen Sondermodelle „Anniversary” für Dacia Sandero Stepway und Duster1. Mit diesen limitierten Modellen feiert Dacia das 15-jährige Bestehen auf dem deutschen Markt. Die Anniversary Modelle sind seit 11. Januar bei den Händlern.

So bleibt Ihr Auto fit

Foto: Continental/spp-o

Das Szenario kennt jeder: nasse Straßen, nebelverhangene Landschaften, Dauerregen, Windböen, Graupelschauer. Bei solchen Bedingungen müssen gerade Bremsen und Reifen Höchstleistungen bringen. Denn: Schmierige Straßen können den Bremsweg verlängern, das Bremsverhalten verändern und unkontrollierbar machen. Das erfordert Topform von den Bauteilen, die jedoch immer stark beansprucht werden und daher verschleißanfällig sind. Aus diesem Grund sollten Bremsen und Reifen regelmäßig kontrolliert werden. Weiterer Faktor für die Sicherheit in der kalten Jahreszeit: die Klimaanlage. Sie sorgt für freie Sicht statt beschlagener Scheiben. Ein Lichttest, den Werkstätten kostenlos anbieten, sollte ebenfalls zum Standard gehören – um zu überprüfen, ob die Scheinwerfer richtig eingestellt sind.
Technische Mängel an Bremsen, Reifen, Klimaanlage und Co. können im schlimmsten Fall zu schweren Unfällen führen. Spezialisten wie das Technologieunternehmen Continental empfehlen deshalb, einen professionellen Sicherheitscheck vor der kalten Jahreszeit durchzuführen.
Außerdem raten die Experten dringend dazu, Markenprodukte in Originalqualität zu verwenden. Nur so können sich Verbraucher auf ausgereifte Sicherheitstechnologien auf dem neusten Stand verlassen. Bevor es aber in die Werkstatt oder zum Händler geht, sollten Autofahrer zunächst selber auf Auffälligkeiten bei ihrem Fahrzeug achten – wie verändertes Fahr- und Bremsverhalten oder der richtige Reifendruck.

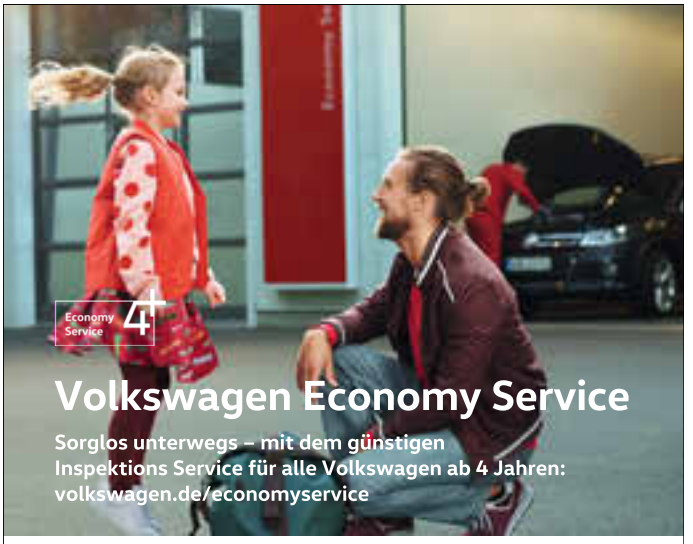
spp-o

Konzeptfahrzeug im Museum

Das Musée National de la Voiture im Schloss Compiègne zeigt noch bis 23. März 2020 die Ausstellung „Concept-car. Beauté pure“. FCA Heritage beteiligt sich mit dem Alfa Romeo Scarabeo, einem einmaligen Konzeptfahrzeug aus dem Jahr 1966 auf Basis des Alfa Romeo Tipo 33. Ausstellung zeigt die Evolution der Concept-Car-Idee von den Anfängen bis in die 1970er Jahre.

Sehen und gesehen werden

In der dunklen Jahreszeit heißt es im Straßenverkehr nicht nur „Augen auf“, sondern auch „Licht an“. Es gilt, rechtzeitig das Licht einschalten. Autofahrer riskieren sonst nicht nur ihren Versicherungsschutz, sondern auch ein Bußgeld ab 25 Euro und einen Punkt in Flensburg. Der Gesetzgeber verlangt, dass die Fahrzeugbeleuchtung jederzeit vollständig funktioniert. Dabei geht es nicht nur um die Sicht des Fahrers. Denn neben der Ausleuchtung der Fahrbahn dienen Scheinwerfer und Leuchten auch dazu, das sogenannte Signalbild des Fahrzeugs zu erzeugen. So lässt sich auch im Dunkeln erkennen, ob ein Auto oder Motorrad unterwegs ist.



Inspektions Service: 99,00 €[1]

Nutzen Sie regelmäßig unseren Inspektions Service[1]. Ihr Portemonnaie wird es Ihnen danken. So vermeiden Sie Überraschungen und tragen gleichzeitig zum Werterhalt Ihres Volkswagen bei. Sprechen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin.

[1] Ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Materialkosten. Nur bei vorheriger Terminabsprache. Angebot gültig bis einschließlich 31.03.2020. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

sturm.
Altenkirchener Autozentrale

Ihr Volkswagen Partner

www.autozentrale-sturm.de
Kölner Str. 60-66, 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 95800

– Anzeige –

STEUERN AKTUELL

Genau prüfen lohnt sich

Einige Zeit nach Abgabe der Steuererklärung flattert der Steuerbescheid ins Haus. Natürlich ist es wichtig, was unterm Strich rauskommt: Erstattung oder Nachzahlung. Dennoch sollte das Augenmerk nicht allein dieser abschließenden Position gelten.
Wichtig ist es, sich beim Lesen des Bescheides im eigenen Interesse Zeit zu lassen und ihn sorgfältig zu prüfen.
Der Teufel steckt oft im Detail. Abweichungen von der Steuererklärung sind keine Seltenheit, aber leider nicht immer offensichtlich. Nehmen Sie deshalb Ihren Steuerbescheid genau unter die Lupe. Sollte der Steuerbescheid tatsächlich einen Fehler enthalten, muss man dies nicht hinnehmen, sondern kann schriftlich Einspruch einlegen. Dabei sind unbedingt die Fristen zu beachten.

Steuerberatung Kalbitzer

Karl-Paul Kalbitzer
Steuerberater/
vereidigter Buchprüfer

Dr. Jens Kalbitzer
Steuerberater
(angestellt nach § 58 StBerG)

Daniel Bayer
Steuerberater
(angestellt nach § 58 StBerG)

Jörg Hammen
Wirtschaftsprüfer/
Steuerberater/CPA (USA)
(Freier Mitarbeiter)

Tel. 02681 9547-0
Fax 02681 9547-23

Ludwig-Jahn-Straße 7
57610 Altenkirchen

kanzlei@stb-kalbitzer.de
www.stb-kalbitzer.de

Beratungskosten von der Steuer absetzen

Steuerberatungskosten sind Aufwendungen, die im sachlichen Zusammenhang mit einem Besteuerungsverfahren stehen.
Zu den Steuerberatungskosten zählen zum Beispiel Aufwendungen für die mündliche oder schriftliche Beratung durch einen Steuerberater in betrieblichen/beruflichen Steuerangelegenheiten sowie für die Erstellung der betreffenden Steuerformulare, Aufwendungen für steuerliche Gutachten, für die Hilfeleistung bei der Buchführung und bei der Aufstellung von Bilanzen und Einnahme-Überschuss-Rechnungen sowie für die Beantwortung der sich dabei ergebenden Rechtsfragen, für die Mitarbeit bei durchgeführten Betriebs- und Außenprüfungen durch das Finanzamt sowie die Begleitung eines evtl. Rechtsbehelfsverfahrens und Beiträge an Lohnsteuerhilfevereine.

Steuern? Wir machen das.
VLH.

Für sie vor Ort:
Beratungsstellenleiterin
Simone Steup
Georg-Koch-Str. 2
57518 Betzdorf
Tel.: 0 27 41 / 93 57 40
Mail: simone.steup@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Fristen verstreichen

Foto: Wengert/pixelio.de

Das Finanzamt schickt Ihnen den Steuerbescheid und Sie sind froh, dass Sie keine Steuern nachzahlen müssen? Oder Sie bekommen eine Rückzahlung, die aber geringer ausfällt als von Ihnen errechnet? Statt innerhalb eines Monats nach Eingang des Bescheids Einspruch einzulegen, unternehmen die meisten in solchen Fällen nichts. Das könnte allerdings ein teurer Fehler sein, schließlich sollten Sie prüfen, weshalb das Ergebnis im Steuerbescheid von Ihren Berechnungen abweicht. Nehmen Sie den Bescheid genauer unter die Lupe oder engagieren Sie einen Profi, der nachträglich für Sie gegenüber dem Finanzamt eintritt und etwaige Fehler behebt.

Husten, Schnupfen, Heiserkeit von der Steuer absetzen

Winterzeit ist Grippezeit! Für die jährlich zahlreichen Betroffenen nicht nur ein gesundheitlicher Kraftakt, auch steuerlich können die anfallenden Krankheitskosten eine sog. außergewöhnliche Belastung darstellen. Das Gute daran: Außergewöhnliche Belastungen im Steuerrecht führen mitunter zu einer Steuerlastminderung bzw. -erstattung. Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass die insgesamt im Kalenderjahr aufgewendeten Kosten den zumutbaren Eigenanteil überschreiten. Dieser ermittelt sich in Abhängigkeit der gesamten Einkünfte und liegt z.B. bei einer Familie mit drei Kindern und einem Jahreseinkommen von 40.000 Euro bei 400 Euro. Der Steuerberaterverband Rheinland-Pfalz e.V. empfiehlt daher Quittungen und Belege für Krankheitskosten, wie u.a. Arzneimittel, medizinische Behandlungen aber auch Sehhilfen und Zahnersatz, bereits von Jahresbeginn an gut aufzubewahren. Maßgebend ist stets der Zeitpunkt der Barzahlung oder Überweisung. Doch auch wenn sich die Kosten innerhalb der zumutbaren Belastung bewegen, kann die Geltendmachung der angefallenen Beträge in der Steuererklärung lohnen.
Da regelmäßig Klagen bezüglich der Höhe des zumutbaren Eigenanteils vor den Gerichten anhängig sind, rät der Steuerberaterverband Rheinland-Pfalz e.V. aktuelle Verfahren und Entscheidungen fortwährend zu beobachten bzw. einen Steuerberater einzubinden. Um hohen Krankheitskosten von vornherein vorzubeugen, werben viele Krankenkassen mit sog. Bonus- und Prämienprogrammen im Rahmen derer sie ihre Versicherten für die Teilnahme an Vorsorge-und Früherkennungsuntersuchungen sowie sportlichen Aktivitäten (Mitgliedschaft im Fitnessstudio etc.) belohnen. Diese Bonuszahlungen sind jedoch einkommensteuerpflichtig und müssen, so der Steuerberaterverband Rheinland-Pfalz e.V. in der Jahressteuererklärung von den als Sonderausgaben geltend gemachten Krankenversicherungsbeiträgen abgezogen werden. Dies gilt entsprechend für erhaltene Beitragsrückerstattungen. Nicht steuerpflichtig sind hingegen (ggf.anteilige) Kostenerstattungen für Leistungen, wie z.B. den Yogakurs oder das präventive Rückentraining. Deutscher Steuerberaterverband e.V., www.steuerberatersuchservice.de.

STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter wittich.de/jobboerse

© Antonioguillem - stock.adobe.com

Lokaler Stellenmarkt bleibt interessant

Bei der Jobsuche kommen Sie heutzutage an Online-Jobbörsen, beispielsweise bei der Bundesagentur für Arbeit, nicht mehr vorbei. Doch auch der Blick in den Stellenmarkt der regionalen Zeitungen lohnt sich nach wie vor, denn hier finden Sie die Stellenanzeigen der ortsansässigen Unternehmen. Gerade, wenn Sie sich bevorzugt in der Nähe Ihres Wohnortes bewerben möchten, um langes Pendeln zu vermeiden, finden Sie hier interessante Angebote.

Kleidung muss zum Typ passen

Da der erste Eindruck zählt, kann die falsche Kleiderwahl im Bewerbungsgespräch zum Stolperstein werden.
Gerade in konservativen Branchen sind Anzug mit Krawatte oder Rock und Bluse immer noch Standard.
Doch bei vielen Bürojobs gelten nicht mehr ganz so starre Regeln.
Die Kleidung muss nicht unbedingt im typischen schwarz, grau oder dunkelblau daherkommen, auch auf die Krawatte kann vielerorts verzichtet werden. Dennoch sollten Bewerber nicht nachlässig sein.
Ein gepflegtes Erscheinungsbild, das zum eigenen Typ passt, ist unerlässlich. Achten Sie dabei auch auf Kleinigkeiten wie farblich abgestimmte (und geputzte) Schuhe, Gürtel und Uhr. Schmuck, Make up und Duft sollten dezent sein.

Trinkpausen nicht vergessen

Trinken ist wichtig, denn nur bei ausreichender Flüssigkeitszufuhr sind wir konzentriert und leistungsfähig. Dieses ist wichtig im Job, aber gerade während stressiger Arbeitsphasen vergessen viele, über den Tag verteilt genug zu trinken. Hilfreich können Trinkrituale sein, z.B. auf dem Weg zum Kopierer immer ein Zwischenstopp beim Getränkeautomaten. Auch eine griffbereite und sichtbare Wasserflasche erinnert ans Trinken. Empfohlen wird eine Flüssigkeitsaufnahme von 2,5 Litern pro Tag, wovon etwa ein Drittel über wasserhaltige Speisen abgedeckt wird. Der ideale Durstlöscher ist Wasser, denn es liefert nebenbei auch wichtige Mineralstoffe. Zur Abwechslung bieten sich auch selbst aufgegossene Kräuter- oder Früchtetees an. Zucker- und/oder koffeinhaltige Limonaden eignen sich dagegen nicht. Kaffee und schwarzer Tee sollten ebenfalls nur in Maßen genossen werden.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)

WITTICH MEDIEN

im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unserer

UNSERE VERBANDSGEMEINDE WISSEN was läuft

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr.	Bezirk
0409-025	Elkhausen (Katzwinkel) Urlaubsvertretung vom 01.02.2020 bis 16.02.2020
0409-032	Wissen/TB Urlaubsvertretung vom 17.02.2020 bis 23.02.2020

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon (Festnetz und Mobil)
- E-Mail-Adresse
- Ref.-Nr.

per WhatsApp 0171/ 6474125

Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **zusteller.wittich-hoehr.de**
schicken uns eine E-Mail: **vertrieb@wittich-hoehr.de**
oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

IMR GmbH & Co. KG

Wir sind ein inhabergeführtes mittelständisches Familienunternehmen in der Metallbe- und -verarbeitung und stellen Maschinenteile für den allgemeinen Maschinen- und Anlagenbau her sowie Sonderbauteile für den Industriebedarf.

Wir suchen Auszubildende (m/w/d)

Wir bieten dir zum 01. August 2020 einen Ausbildungsplatz als
Zerspanungsmechaniker (1 Stelle)
Konstruktionsmechaniker (1 Stelle)

Du solltest mitbringen:

- handwerkliches Geschick und die Bereitschaft anzupacken
- Einsatz- und Lernbereitschaft
- ein offenes, freundliches Wesen und den Willen, selbstständig und ergebnisorientiert zu arbeiten
- eine zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise
- Pünktlichkeit
- die Gabe dich ins Team zu integrieren und im Arbeitskollektiv zu arbeiten

Wir bieten dir:

- eine fachlich fundierte Ausbildung
- ein kleines engagiertes Team, das dich unterstützen wird, dein Wissen zu festigen und praktisch umzusetzen
- ein offenes, ehrliches und gutes Betriebsklima
- kurze Kommunikationswege
- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Freiwillige Sozialleistungen

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

**IMR GmbH & Co. KG, In der Trift 18,
57520 Langenbach/Kbg., Tel.: 02661/953743-0,
E-Mail: info@imr-gmbh.de, www.imr-gmbh.de**

SCAN MICH

STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter wittich.de/jobboerse

© Antoniogiullem - stock.adobe.com

VERBANDSGEMEINDE HACHENBURG

Die Verbandsgemeindewerke Hachenburg suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei technische Beschäftigte (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Hachenburg unter www.hachenburg-vg.de/stellenanzeigen.

Senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien etc.) bis zum **16.02.2020** an:

Verbandsgemeindeverwaltung Hachenburg,
Gartenstraße 11, 57627 Hachenburg
E-Mail: info@hachenburg-vg.de

Info unter www.hachenburg-vg.de/stellenanzeigen

Arbeitszeugnis muss wohlwollend sein

Nur selten wird ein einfaches Zeugnis ausgestellt, das lediglich sachlich darüber informiert, was der Arbeitnehmer in welchem Zeitraum gemacht hat und welche Aufgaben dabei übernommen wurden. Üblicher ist das qualifizierte Zeugnis, das zusätzlich zu diesen Fakten eine Beurteilung der Leistungen und des Sozialverhaltens des Arbeitnehmers enthält. Jedes Arbeitszeugnis muss zwei Bedingungen erfüllen: Das Zeugnis muss wahr sein und es muss wohlwollend formuliert sein. Diese Regel führt dazu, dass sich fast jedes Zeugnis auf den ersten Blick gut liest, zwischen den Zeilen aber auch negative Aspekte versteckt sein können. Vorsicht gilt bei doppeldeutigen Formulierungen, die meist negativ zu verstehen sind. Eine Formulierung wie „Er bemühte sich, den Anforderungen gerecht zu werden“ bedeutet im Klartext „Der Mitarbeiter hat nichts Brauchbares geleistet“.

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Jetzt noch bewerben!

Duales Studium oder Ausbildung bei der Kreisverwaltung Altenkirchen

Für 2020 suchen wir Nachwuchskräfte in folgenden Ausbildungsberufen:

- **Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**
- **Bachelor of Arts (Duales Studium für den Zugang zum dritten Einstiegsamt)**

Du möchtest erleben, dass Verwaltung heutzutage modern, vielfältig und abwechslungsreich ist? Außerdem verfügst Du über eine gute Allgemeinbildung, bist motiviert, kontaktfreudig, aufgeschlossen, serviceorientiert und teamfähig? Dann ist eine abwechslungsreiche praktische Tätigkeit in Kombination mit einem Bachelorstudium oder einer anspruchsvollen Ausbildung sicher was für Dich!

Bewirb Dich bis zum **16.02.2020** bei uns!

Für Fragen stehen Dir Frau Brenncke (Tel. 02681/81-2074) und Frau Engel (Tel. 02681/81-2071) gerne zur Verfügung.

Ausführliche Informationen findest Du im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte an:

Kreisverwaltung Altenkirchen
Zentrale Dienste
57609 Altenkirchen

bewerbung@kreis-ak.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Vermittlung bitte!

Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!

Rudnick & Enners
Maschinen- und Anlagenbau GmbH

Rudnick & Enners ist ein inhabergeführtes, mittelständisches Unternehmen, welches seit mehr als 40 Jahren Maschinen und Komplettanlagen plant und produziert. Das Produktionsprogramm umfasst Anlagentechnik für die Pellet-, Kraftwerks-, Säge- sowie Spanplattenindustrie.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

Meister Fachrichtung
Maschinen-und Anlagenbau (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Fertigungssteuerung und -überwachung unserer Sondermaschinen- und Anlagenfertigung
- Optimierung von Fertigungsprozessen
- Verantwortung für Output, Qualität und Einhaltung der Liefertermine

Wir wünschen uns:

- Abgeschlossene Berufsqualifikation zum Industriemeister Metall oder vergleichbar; alternativ mehrjährige Berufserfahrung im Sondermaschinenbau
- Fundierte Schweißkenntnisse (vorzugsweise MIG/MAG)
- Hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Eigenverantwortlichkeit und Zuverlässigkeit

Schlosser (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Herstellen von fördertechnischen Anlagen und Zerkleinerungsmaschinen gemäß Fertigungszeichnung
- Zusammenbau von Schweißbaugruppen und – Komponenten
- Reparatur von Bauteilen und Baugruppen

Wir wünschen uns:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Industriemechaniker, Konstruktionsmechaniker oder Schlosser, vorzugsweise mit mehrjähriger Berufserfahrung im Maschinen- oder Stahlbau
- Fundierte Schweißkenntnisse (MAG)
- Sicheres Zeichnungslesen und technisches Verständnis
- Kenntnisse in Hydraulik und Pneumatik sind wünschenswert
- Gute Eigenorganisation und Lernbereitschaft

Für alle o.g. Stellenangebote bieten wir Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten durch vielfältige Aufgaben
- Eine Anstellung in einem inhabergeführten Familienunternehmen
- Eine attraktive und leistungsgerechte Vergütung
- Kurze Kommunikationswege
- Ein freundliches und aufgeschlossenes Team
- Eine umfassende Einarbeitung

Lagerist
Vorkommissionierer (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Kommissionierung von auftragsbezogenen Baugruppen
- Fachgerechtes Be- und Entladen von LKW's
- Wareneingangskontrolle
- Lagerung und Kennzeichnung der Waren

Wir wünschen uns:

- Berufserfahrung im Maschinen-/Stahlbau als Lagerist oder in einer vergleichbaren Tätigkeit
- EDV-Kenntnisse
- PKW-Führerschein
- Kranführerschein ist wünschenswert
- Gute Eigenorganisation und Lernbereitschaft

Vertriebsassistent
(m/w/d) / Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung von Vertrieb und Projektabwicklung
- Erstellung von Dokumenten für die allgemeine Auftragsabwicklung (Angebote, Auftragsbestätigungen, Rechnungen)
- Export- und Zollabwicklung
- Reisemanagement (Reise- und Terminplanung)
- Mithilfe bei Messeorganisation und -teilnahme

Wir wünschen uns:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Erfahrung im Vertrieb und in der Zoll-und Auftragsabwicklung.
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift; weitere Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil
- Kommunikationsstärke, Flexibilität, Belastbarkeit
- Gute MS-Office Kenntnisse

Sie sind interessiert?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen: bewerbung@rudnick-enners.com
(gerne auch mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung)

Am Wehrholz 9, D-57642 Alpenrod
www.rudnick-enners.com

Rudnick & Enners
Maschinen- und Anlagenbau GmbH

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel
STINNER GmbH
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
Absetz- & Abrollcontainer von 3 – 40 m³ Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe
0 22 94 / 5 75
Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen
info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

pick Tischlermeister
• Tischlerei
• Innenausbau
• Küchenmontagen
• Entrümpelungen
Umzüge
• Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
• Küchen-Auf- und -Abbau
• Festpreisgarantie
• Kostenlose Angebotserstellung
0 26 82 / 33 44
Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Heinze GmbH BEDACHUNGEN
Ob steil, ob flach, wir sind vom Fach.
❑ Dacheindeckungen
❑ Fassadenverkleidung
❑ Flachdachabdichtung
❑ Aufdachdämmung und Wärmedämmung nach EnEV
❑ Klempnerarbeiten
Hainstraße 2
57587 Birken-Honigsessen
Telefon: 0 27 42 / 96 91 40
Mobil: 0 151 / 15 26 61 00
m.heinze@heinzebedachungen.de

BELLERSHEIM ENERGIE
Wir sorgen für Behaglichkeit.
Ihr Erdgas- und Strom-Versorger aus der Region:
• Faire Preise
• Persönlicher Service einschl. Wechsel
• Kurze Vertragsbindung trotz langer Preisgarantie
Individuelles Angebot unter: 02681 / 802-900 oder www.bellersheim.de/strom

Regelmäßige Seniorennachmittage
Wir laden Sie in unser Büro in Au zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Unterhaltung ein.
Nächster Termin: 17.02.2020
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich telefonisch an
Häuslicher Pflegedienst Anna Bauchrowitz
(0 26 82) 9 52 10
In Au, Hammer Straße 6

Überdachungen • Wintergärten
Markisen zu Winterpreisen
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!

Betzdorf · Burgstr. 33 ☎ 02741/27878
markilux Die Beste unter der Sonne
www.Willenweber.com
Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

Festpreis für Ihre Heizungsmodernisierung!
Anruf genügt 0 27 42 / 9 13 39 – 0

Ihr Kundendienstleiter
Andreas Becher
berät Sie!
Z.B. Vaillant-Gas-Brennwert
kplt. montiert inkl. Luft-Abgasrohr 9 m, Digital-Zeitschaltuhr einschl. Demontage und Entsorgung Ihres Altgerätes.
Kölschbach Haustechnik GmbH
Heizung • Klima • Sanitär
Planung · Lieferung · Montage · Kundendienst
Fachmarkt
Wissen • Im Kreuztal 91 – 93
Internet: www.koelschbach.de
E-Mail: info@koelschbach.de

2. FEBRUAR
14 - 17 UHR
Keine Beratung, kein Verkauf
BÄDERSCHAU SONNTAG
Sie wünschen sich ein neues Bad?
Besuchen Sie unsere Bäderschau und lassen Sie sich inspirieren.
Wir bieten Ihnen
· Planung in 3-D
· Ausführung bis Fertigstellung aus einer Hand
· pünktliche Übergabe
Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1 | 57629 Müschenbach
www.kaempf-gebaeudetechnik.de
KÄMPF GEBÄUDETECHNIK